

Mitteilungsblatt der Stadt Hohnstein

Jahrgang 34 | Freitag, den 16. Mai 2025 | Nummer 5



Hohnstein
Burgstadt am Fels

30 JAHRE
KINDERLACHEN

Unsere ASB-Kitas „Amselnest“
Rathewalde, „Der kleine Bahnhof“
und unser Hort Hohnstein feiern ihr
30-jähriges Bestehen!

Wir laden euch herzlich zu einem Tag
voller Spiel, Spaß und
Überraschungen ein!

Wann: 18. Mai 2025
10:00 - 18:30 Uhr

Wo: Sportplatz Hohnstein



Wir helfen hier und jetzt.
ASB Ortsverband Neustadt/Sachsen e.V.



Bereitschaftsdienste	2
Stadtverwaltung	2
Wir gratulieren	4
Amtliche Bekanntmachungen Rathaus	4
Amtliche Bekanntmachungen Verbände	6
Aus Stadtrat und Ausschüssen	7
Mitteilungen und Informationen	8
Kulturnachrichten	11
Schulen	13
Kindergärten	14
Sportnachrichten	17
Aus den Ortsteilen	18



Amtliche Mitteilungen der Stadt Hohnstein

mit ihren Ortsteilen Cunnersdorf, Ehrenberg, Goßdorf, Hohburkersdorf,
Hohnstein, Kohlmühle, Lohsdorf, Rathewalde, Ulbersdorf, Waitzdorf und Zeschnig

Bereitschaftsdienste

Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	116117

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

www.vetnotdienst.de
Zentrale Notrufnummer: 01805 84 37 36

Apothekendienst

Notdienst-Apotheken finden Sie im Internet z.B. unter www.apotheken.de.
Rettungsleitstellen erreichen Sie unter 0351 501210 (IRLS Dresden).

Besuchen Sie uns

im Internet

wittich.de

Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Hohnstein

Rathausstraße 10, 01848 Hohnstein

Telefon: 035975 8680 • Fax: 035975 86810 • E-Mail: stadt@hohnstein.de • Internet: www.hohnstein.de

	Name	Zi.	Telefon (035975-)	E-Mail
Bürgermeister	Herr Brade	22	8680	buergermeister@hohnstein.de
Sekretariat	Frau Rommel	21	86821	stadt@hohnstein.de
Quartiersmanager	Herr Streit	32	86832	axel.streit@steg.de
im Auftrag der Stadt Hohnstein				
Haupt- und Bauamt				
Leiter	Herr Hentzschel	25	86825	bauamt@hohnstein.de
Feuerwehr- und				
Ordnungswesen	Herr Döring	14	86814	ordnungsamt@hohnstein.de
Meldestelle, Gewerbeamt	Frau Sommer	15	86815	meldeamt@hohnstein.de
Standesamt	Frau Herlitze/Frau Wauer	16	86816	standesamt@hohnstein.de
Liegenschaften	Frau Wilk	24	86824	liegenschaften@hohnstein.de
Bauamt	Herr Franz	23	86833	alexander.franz@hohnstein.de
Kämmerei				
Leiterin	Frau George	26	86826	kaemmerei@hohnstein.de
Personal, Finanzen, Kasse	Frau Schierk	27	86827	buchfuehrung@hohnstein.de
SB Kämmerei	Frau Hoche	27	86827	nina.hoche@hohnstein.de

TOURISMUSFÖRDERUNGSGESELLSCHAFT DER STADT HOHNSTEIN MBH

Geschäftsführer	Herr Hujer	12	86823	tourismus@hohnstein.de
Gästeamt	Frau Kadalla		86813	gaesteamt@hohnstein.de

Sprechzeiten im Rathaus

Montag	nach Vereinbarung
Dienstag	9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Freitag	nach Vereinbarung

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag von 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr nach vorheriger Anmeldung im Sekretariat über Tel. 035975 86821.

Bauhof der Stadt Hohnstein

Schandauer Straße 6, 01848 Hohnstein
Telefon: 035975 86824
Fax: 035975 86810

Hausmeister für die kommunalen Gebäude:
Enrico Leuner - erreichbar über 0173 3830464.

Die gemeinsame Schiedsstelle

der Gemeinde Lohmen, der Stadt Wehlen und der Stadt Hohnstein ist ab sofort über nachfolgende Kontaktdaten zu erreichen:

E-Mail: schiedsstelle@lohlen-sachsen.de
Telefonnummer: 03501 581056.

Gästeamt und Traditionsstätte

Rathausstraße 9, 01848 Hohnstein
Telefon: 035975 86813
Fax: 035975 86829
E-Mail: gaesteamt@hohnstein.de
Internet: www.hohnstein.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr
Samstag	9:00 - 12:00 Uhr

Havarie-Bereitschaft

Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz (ZVWV) Trinkwasser
Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH (WASS) Abwasser
SachsenNetze – Erdgas
Strom
ENSO-Servicenummer

Tel. 035023 51610
Tel. 035971 56775 oder 0175 1672878
Tel. 0351 50178880
Tel. 0351 50178881
Tel. 0800 6686868

Ortschaftsräte und Ortsvorsteher

Ortschaftsrat	Ortsvorsteher/-in	Sprechstunde/Erreichbarkeit
Hohnstein	Ines Hache	jeden ersten Montag im Monat von 18:00 bis 19:00 Uhr im Ratssaal des Hohnsteiner Rathauses und erreichbar per E-Mail unter ineshache@outlook.de
Cunnersdorf	André Rothe	erreichbar unter 0172 1095290 oder per E-Mail unter Rothea@gmx.net
Ehrenberg	Dirk Schaffrath	erreichbar unter 0170 9537474 oder per E-Mail unter dirk.schaffrath@gmx.de
Goßdorf/Kohlmühle/ Waitzdorf	Matthias Harnisch	jeden ersten Montag im Monat von 19:00 bis 20:00 Uhr im Ortsamt Goßdorf, E-Mail: matthias-ute-harnisch@t-online.de
Lohsdorf	Enrico Leuner	erreichbar unter 0170 9315999 oder per E-Mail unter e-leuner@web.de
Ulbersdorf	Ralph Lux	jeden ersten und dritten Donnerstag von 17:00 bis 19:00 Uhr im Ortsamt Ulbersdorf, E-Mail: ortsvorsteher@ulbersdorf-sachsen.de oder Telefon 0179 4621008
Rathewalde/ Hohburkersdorf/ Zeschnig	Uwe Nescheida	erreichbar unter 035975 84176 oder per E-Mail unter uwe.nescheida@t-online.de

— Anzeige(n) —

Wir gratulieren

Vom 17. Mai 2025 bis 11. Juni 2025 können folgende und viele andere hier aufgrund des neuen Bundesmeldegesetzes nicht genannte Mitbürgerinnen und Mitbürger ihren Geburtstag feiern.

Der Bürgermeister gratuliert im Namen der Stadträte, Ortsvorsteher und Ortschaftsräte sowie der Stadtverwaltung Hohnstein allen genannten und nicht genannten Geburtstags-Jubilaren ganz herzlich und wünscht alles erdenklich Gute, vor allem viel Gesundheit und Freude für das neue Lebensjahr:

im OT Cunnersdorf

Herr Hans-Jürgen Matheis am 07.06. zum 75. Geburtstag

im OT Ehrenberg

Frau Christine Hammer am 18.05. zum 70. Geburtstag

Herr Wolfgang Bahr am 26.05. zum 85. Geburtstag

Frau Birgit Hackel am 06.06. zum 70. Geburtstag

im OT Goßdorf

Herr Manfred Legler am 17.05. zum 85. Geburtstag

im OT Hohburkersdorf

Frau Birgit Adam am 25.05. zum 70. Geburtstag

Herr Günter Klare am 29.05. zum 80. Geburtstag

im OT Lohsdorf

Frau Gudrun Strohbach am 26.05. zum 80. Geburtstag

im OT Rathewalde

Herr Christian Mirisch am 28.05. zum 85. Geburtstag

Herr Werner Jendrolek am 08.06. zum 95. Geburtstag

im OT Ulbersdorf

Herr Lothar Theißen am 30.05. zum 70. Geburtstag

Frau Andrea Wesemann am 05.06. zum 70. Geburtstag

Frau Heidemarie Richter m 11.06. zum 70. Geburtstag



Standesamtliche Mitteilungen

„Ich **liebe** dich nicht nur für das, was du bist, sondern auch für das, was ich bin, wenn ich bei dir bin.“
(Roy Croft)

Auf der **Burg** gaben sich ein **Paar** das „Ja-Wort“ und wir dürfen veröffentlichen:

Jeanette Schultz-Wünsche, geb. Schultz
und

Mike Wünsche, geb. Hälßig

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen dem Ehepaar viel Glück.

Amtliche Bekanntmachungen Rathaus

Die Stadtverwaltung bleibt am 30.05.2025 geschlossen

Die Stadtverwaltung Hohnstein bleibt am Freitag, den 30. Mai 2025, dem Tag nach Himmelfahrt, geschlossen. Wir bitten Sie um Beachtung.

Stellenangebote

Die Tourismusförderungsgesellschaft der Stadt Hohnstein GmbH und die Burg Hohnstein Betriebs gGmbH suchen ab sofort engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Unterstützung in verschiedenen Bereichen. Wir bieten Ihnen interessante Tätigkeiten in einer einzigartigen Arbeitsumgebung.

Jobangebote für Jugendliche (Neben- oder Ferienjob)

Wir suchen motivierte Jugendliche für folgende Tätigkeiten:

- Mitarbeit im Service, an der Rezeption oder bei der Reinigung auf der Burg Hohnstein
- Unterstützung im Imbissbetrieb der Freibäder Rathewalde und Hohnstein
- Rettungsschwimmer*in in unseren Freibädern
- Gästebetreuung in der Tourist-Information
- Mithilfe bei Veranstaltungen und Festen

Wir bieten:

- Faire Bezahlung
- Kostenlose Jahreskarte für die Freibäder
- Freien Eintritt zu ausgewählten Veranstaltungen
- Die Möglichkeit, aktiv am Stadtleben mitzuwirken

Kontakt:

Daniel Hujer
Telefon: 035975 86823
WhatsApp: 0174 3122965
E-Mail: daniel.hujer@hohnstein.de

Rettungsschwimmer (m/w/d) – Saisonstelle (Juni bis September 2025)

Für die Freibäder Hohnstein und Rathewalde suchen wir ab Juni 2025 Rettungsschwimmer (m/w/d) in Vollzeit, Teilzeit oder auf Minijob-Basis.

Ihre Aufgaben:

- Aufsicht und Überwachung des Badebetriebs
- Einhaltung der Bade- und Sicherheitsordnung
- Erste-Hilfe-Maßnahmen im Notfall
- Ansprechpartner*in für unsere Gäste
- Pflege der Anlage, Grünflächen sowie Unterstützung im Imbiss- und Kassenbereich

Ihr Profil:

- Gültiges Rettungsschwimmabzeichen Silber (max. 2 Jahre alt) oder Bereitschaft zum Erwerb
- Erste-Hilfe-Kurs mit Herz-Lungen-Wiederbelebung
- Mindestalter: 18 Jahre
- Verantwortungsbewusstsein und Teamfähigkeit

Wir bieten:

- Arbeiten inmitten der Natur
- Flexible Arbeitszeitmodelle (Minijob, Teilzeit, Vollzeit)
- Zuverlässige Schicht- und Monatsplanung
- Kostenfreie Nutzung der Freibäder
- Ein kollegiales Team

Bewerbung und Kontakt:

Daniel Hujer
Telefon: 0174 3122965
E-Mail: daniel.hujer@hohnstein.de

Amtsblatt nicht erhalten?

Rufen Sie uns an!



Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Tel.: 03535 489-111 // -119 und -118
E-Mail: vertrieb@wittich-herzberg.de

Mitarbeiter (m/w/d) Tourist-Information – Minijob / Teilzeit – Saisonstelle (Juni bis Oktober 2025)

Zur Verstärkung unseres Teams in der Tourist-Information Hohnstein suchen wir ab sofort eine engagierte Mitarbeiterin oder einen engagierten Mitarbeiter in Teilzeit oder auf Minijob-Basis.

Ihre Aufgaben:

- Gästebetreuung und Beratung von Besuchern
- Verkauf von Eintrittskarten und Souvenirartikeln
- Betreuung der Postfiliale
- Bearbeitung von Anfragen telefonisch und per E-Mail
- Unterstützung bei der Organisation von Veranstaltungen

Ihr Profil:

- Freundliches und serviceorientiertes Auftreten
- Gute Kommunikationsfähigkeit
- Selbstständige, zuverlässige Arbeitsweise
- Grundkenntnisse in MS Office

Wir bieten:

- Flexible Arbeitszeiten
- Einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit Gästekontakt
- Ein aufgeschlossenes Team

Bewerbung und Kontakt:

Daniel Hujer

Telefon: 035975 86823

E-Mail: daniel.hujer@hohnstein.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte die Ruhezeiten einhalten

Aus aktuellem Anlass wurden wir gebeten, auf die „Ruhezeiten der Stadt Hohnstein“ noch einmal hinzuweisen – wir bitten die Bürgerinnen und Bürger darauf Acht zu geben und die Bestimmungen der Polizeiverordnung im Interesse aller einzuhalten – hier ein entsprechender Auszug aus der aktuellen Polizeiverordnung – nachzulesen auch unter www.hohnstein.de:

Auszug aus der Polizeiverordnung der Stadt Hohnstein zur Gewährleistung von Ordnung und Sicherheit, gegen umweltschädliches Verhalten und Lärmbelästigung, zum Schutz vor öffentlichen Beeinträchtigungen und über das Anbringen von Hausnummern

§ 7 Schutz der Nachtruhe

(1) Die Nachtzeit umfasst Sonntag bis Donnerstag die Zeit von 22:00 bis 06:00 Uhr des nächsten Tages, Freitag und Sonnabend die Zeit von 23:00 bis 07:00 Uhr des nächsten Tages. In dieser Zeit sind alle Handlungen, die geeignet sind die Nachtruhe mehr als nach den Umständen unvermeidbar zu stören, zu unterlassen.

§ 11 Haus- und Gartenarbeiten

(1) Haus- und Gartenarbeiten, die die Ruhe anderer unzumutbar stören, dürfen in der Zeit von Montag bis Freitag von 20:00 Uhr bis 06:00 Uhr, Freitag bis Samstag von 20:00 Uhr bis 07:00 Uhr, Samstag 12:30 bis 14:00 Uhr sowie Sonntags und Feiertags nicht durchgeführt werden. Zu den Arbeiten im Sinne dieser Vorschrift gehören insbesondere der Betrieb von motorbetriebenen Bodenbearbeitungsgeräten, das Rasenmähen, das Hämmern, das Sägen, das Bohren, das Schleifen, das Holzspalten, das Ausklopfen von Teppichen, Betten, Matratzen u.ä..

Teilnahme am Festumzug zum Tag der Sachsen



Am 05. bis 07.09.2025 findet der Tag der Sachsen in Sebnitz statt. Ein Highlight hierbei stellt der große Festumzug am Sonntag, dem 07.09. um 13:00 Uhr dar. Hier wird sich

Sebnitz vor zehntausenden Zuschauern vor Ort und per Live-Übertragung durch das MDR mit seiner Historie, Wahrzeichen und Ortsteilen präsentieren. In diesem Zuge werden ebenfalls, die Nachbarstädte von Sebnitz einbezogen. In dem geplanten Bildkomplex „Unsere Partner“ wird sich die Stadt Hohnstein präsentieren.

Ich rufe dazu auf, wer sich aus der Stadt Hohnstein mit Ortsteilen daran beteiligen möchte, sich in der Stadtverwaltung Hohnstein zu melden. Wir stellen ein gemeinsames Bild zusammen. Bitte schreiben Sie an stadt@hohnstein.de oder melden sich telefonisch unter 035975 8680.

Brade

Bürgermeister

Hohnstein direkt aufs Handy – Jetzt WhatsApp-Kanal abonnieren!

Seit dem Start im Januar haben bereits über **300 Hohnsteinerinnen und Hohnsteiner** unseren WhatsApp-Kanal abonniert – und täglich werden es mehr. Gehören auch Sie schon dazu? Mit dem offiziellen **WhatsApp-Kanal der Stadt Hohnstein** erhalten Sie alle wichtigen Infos **direkt und unkompliziert** auf Ihr Smartphone:

Veranstaltungstipps – vom Puppenspielfest bis zum Ostermarkt

Aktuelle Neuigkeiten – rund um Stadt, Ortsteile und Projekte

Nützliche Hinweise – für Alltag, Freizeit und Familie

So einfach geht's:

1. Scannen Sie den QR-Code.
2. Link öffnen und Kanal abonnieren.
3. Fertig – ab jetzt sind Sie immer bestens informiert!

Keine Gruppen, keine Chat-Flut – nur relevante Infos direkt von uns.

Voraussetzung: WhatsApp ist auf Ihrem Handy installiert.

Jetzt abonnieren und nichts mehr verpassen!

Bleiben Sie mit einem Klick ganz nah dran an dem, was Hohnstein bewegt.

Hier geht's zum Kanal:



Ihre Stadt Hohnstein

Mitteilungsblatt der Stadt Hohnstein



Ämtliche Mitteilungen mit kirchlichen Nachrichten der Stadt Hohnstein mit den Ortsteilen Cunnersdorf, Ehrenberg, Goßdorf, Hohburkersdorf, Kohlmühle, Lohsdorf, Rathewalde, Ulbersdorf, Waitzdorf und Zeschnig

- Herausgeber: Stadt Hohnstein, Rathausstraße 10, 01848 Hohnstein
- Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Tel.: 03535 489-0
- Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Daniel Brade und die Ortsvorsteher der Ortsteile der Stadt Hohnstein
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Für Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber verantwortlich.

IMPRESSUM

Vielen Dank für Frühjahrsputzaktionen und Maibaumsetzen

In allen unseren Ortsteilen wurden wieder Frühjahrsputzaktionen durchgeführt. Zahlreiche Einwohner waren aktiv und setzten das eine oder andere Projekt in die Tat um. Viele Hände, schnelles Ende. So war es auch. Dafür möchten wir Ihnen sehr herzlich danken. Der Dank gilt auch unseren Ortsvorstehern, den Ortschaftsräten und örtlichen Vereinen sowie den Kollegen vom Bauhof für die gute Vorbereitung und Organisation. Die Mittagsversorgung der fleißigen Helfer wurde durch die Stadt Hohnstein finanziell getragen. Aber auch Spender für den Imbiss gibt es in unseren Orten. Vielen Dank dafür.



Frühjahrsputz in Ulbersdorf mit Ausbesserungsarbeiten an der langen Bank am Krumhermsdorfer Berg



Maibaumsetzen in Hohburkersdorf

Gleiches gilt auch für das traditionelle Maibaumsetzen. In allen Orten konnten die Maibäume unter großer Beteiligung der Einwohnerschaft gesetzt werden. Der Bürgermeister war in diesem Jahr in Hohnstein, Hohburkersdorf und Rathewalde dabei. Wir danken auch hier allen Aktiven in unseren Orten für die Durchführung dieser Tradition.



Maibaumsetzen in Rathewalde



Maibaumsetzen im kleinsten Ortsteil Waitzdorf

Der Winter ist damit verabschiedet und der Sommer kann kommen.

Stadtverwaltung und Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen Verbände

Neue Regelung zur Grundsteuer bei Verpachtung

Im Mitteilungsblatt der Stadt Hohnstein vom März 2024 haben wir schon einmal kurz über die neuen Regelungen bei der Zahlung der Grundsteuer informiert. Seit 01.01.2025 muss jeder Eigentümer auch die Grundsteuer für verpachtete landwirtschaftliche Nutzflächen selbst überweisen. Die entsprechenden Bescheide von der Stadt Hohnstein sollten zwischenzeitlich alle Eigentümer erhalten haben.

Wir als Pächter werden den Eigentümern die Grundsteuer für die gepachteten Flächen mit der Pachtzahlung im Herbst 2025 erstatten. Dazu benötigen wir bitte Kopien folgender Unterlagen:

- Grundsteuerbescheid für 2025
- vom Finanzamt Pirna den Bescheid über den Grundsteuerwert Hauptfeststellung auf den 1.1.2022
- Bescheid über den Grundsteuermessbetrag Hauptveranlagung auf den 1.1.2025, ebenfalls vom Finanzamt Pirna

Sie können uns diese Unterlagen auch gern per E-Mail über buero@leag-ehrenberg.de zukommen lassen. Persönlich erreichen Sie uns in unserer Verwaltung in Ehrenberg in der Regel montags bis freitags zwischen 7.00 und 15.00 Uhr.

Vielen Dank für Ihre Zuarbeiten.

Ihre Landwirtschaftliche Erzeuger- und Absatzgenossenschaft Ehrenberg eG

Neue Regeln für die Biotonne ab 1. Mai 2025



✓ DAS DARF REIN:

- SPEISE- UND LEBENSMITTELRESTE
- OBST- UND GEMÜSEABFÄLLE
- BROTRESTE
- EIER- UND NUSSSCHALEN
- KAFFEESATZ, KAFFEEFILTERTÜTEN, TEEBEUTEL
- TOPFPFLANZEN (OHNE TOPF)
- BLUMEN, WEIHNACHTSZWEIGE
- RASENSCHNITT, ÄSTE, ZWEIFE, LAUB, PFLANZEN, UNKRAUT
- BIOLOGISCH ABBAUBARE EINSTREU

✗ DAS MUSS DRAUSSEN BLEIBEN:

- PLASTIKTÜTEN (AUCH BIOLOGISCH ABBAUBARE)
- KEHRICHT UND STAUBSAUGERTÜTEN
- WINDELN
- HYGIENEARTIKEL
- ZIGARETTENASCHE
- MINERALISCHE EINSTREU
- BAUHOZ, STEINE, SAND
- ABFÄLLE AUS KANTINEN UND GASTSTÄTTEN

WICHTIG Küchenabfälle in Zeitungspapier einwickeln oder in Papiertüten entsorgen.

Zweckverband
Abfallwirtschaft Oberes Elbtal
Weißner Straße 151 a, 01445 Raddeburg
Telefon 0351 40404-50 - info@zaoe.de

Weitere Infos
unter www.zaoe.de
oder QR-Code scannen!

Ab 1. Mai 2025 zählt's! Max. 1 % Störstoffe.

Aus Stadtrat und Ausschüssen

Einladung zur 11. Stadtratssitzung des neu gewählten Stadtrates

Die 11. Stadtratssitzung des neu gewählten Stadtrates der Stadt Hohnstein findet am

Mittwoch, dem 21. Mai 2025, um 18.30 Uhr,

im Schulungsraum der FFW Goßdorf, Kirschallee 1

statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Protokollkontrolle vom 29.04.2025
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen von Bürgern und Stadträten
5. Freigabe der Planungsleistung für die Sanierung der Brücke Mühlstraße Ehrenberg
6. Beschluss der Satzung zur Erhebung einer Zweitwohnungssteuer
7. Kenntnisnahme Jahresabschluss 2016 der Stadt Hohnstein
8. Bestellung der neuen Gemeindewehrleitung
9. Bauvergaben für den Burggarten der Burg Hohnstein
10. Grundstücksverkauf in Ehrenberg
11. Annahme von Spenden

Die Einwohnerschaft ist ganz herzlich zu dieser öffentlichen Sitzung eingeladen.

Es schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

Die endgültige Tagesordnung entnehmen Sie den Aushängen an den Bekanntmachungstafeln.

*Daniel Brade
Bürgermeister*

Bericht aus der 10. Sitzung des Stadtrates am 29. April 2025

Anwesend: 11 Stadträte und der Bürgermeister, damit 12 stimmberechtigte Anwesende.

Bericht des Bürgermeisters

1. Rückblick

- 02.04. Ortsbegehung in Hohburkersdorf und Zeschnig
- 02.04. Gewerbe- und Vereinstreff im Kirchgemeindesaal Hohnstein (Auswertung Weihnachtsmarkt 2024, Vorbereitung Saison 2025), Weihnachtsmarkt verbleibt bei einem Tag, Info über Straßensperrung erfolgt
- 03.04. AZV Sebnitz mit Kreditaufnahme und Vergabe Kanal Tannertstraße in Sebnitz, Arbeiten an der Pumpstation Ulbersdorf haben begonnen
- 03.04. Beratung zur Bescherkonzeption Nationalparkregion in Königstein, Aufgabe wird geschoben, da Projektstelle ausgelaufen
- 03.04. Schulkonferenz in der Grundschule, eine neue 1. Klasse wird gebildet und Schulkonto wird eröffnet,
- 05.04. Frühjahrsputz in Hohnstein, Ehrenberg, Cunnersdorf, Lohsdorf und Waitzdorf
- 07.04. nichtöffentlicher Ortschaftsratsrat Cunnersdorf, keine Teilnahme Bürgermeister
- 08.04. Dienstberatung Ortsvorsteher, Themen: Breitbandausbau, Straßenunterhaltung, Veranstaltungen 2025
- 09.04. Bekanntgabe der Schließung des Bosch-Werkes in Sebnitz bis Ende 2026
- 10.04. Öffnung der Elbbrücke in Bad Schandau bis 7,5 Tonnen Gesamtgewicht pro Fahrzeug erfolgt
- 10.04. Jagdgenossenschaft Ulbersdorf, keine Teilnahme Bürgermeister
- 12.04. Frühjahrsputz in Ulbersdorf, Goßdorf und Kohlmühle
- 12.04. Benefizflohmarkt auf dem Permahof für Brandopferfamilie in Hohburkersdorf
- 13.04. Eröffnung SteinReich Mysteriapark am Basteiparkplatz

- 13.04. Schadensmeldung Zerstörung Bänke und Bäume an der Napoleonschanze, Bürgerpolizist ermittelt
- 15.04. Sicherheitsberatung im Polizeirevier Sebnitz, Präsentation wurde den Stadträten übermittelt
- 15.04. Beratung mit Anwohnern und Baufirmen zur Baumaßnahme Hohnsteiner Bach im Ratsaal
- 16.04. Aufsichtsrat WASS GmbH mit Bestätigung Jahresabschluss 2024
- 17.04. Videodreh am Wanderweg Cunnersdorf für Radeberger Spendenaktion 2025
- 18.04. Simsonausfahrt Kohli-Hall mit Rekordbeteiligung und Ziel in Kohlmühle
- 20.04. Einweihung kleiner Stadtplatz in Hohnstein (Kletterinsel Hohnstein) und Ostermarkt auf der Burg
- 23.04. Feststellung Vandalismusschäden am Bushäuschen in Zeschnig an der Staatsstraße
- 23.04. nichtöffentlicher Ortschaftsratsrat Hohnstein, keine Teilnahme Bürgermeister
- 25.04. Trauerfeier Ulrich Neuenhaus, Vertretung 2. Stellv. BM André May
- 28.04. Ortschaftsratsrat Ehrenberg mit Anwohnern der Mühlstraße zur Brücke, Mittelmühle und Schwarzbachbahn
- 29.04. Einweihung Brandstraße-Siedlung in Hohnstein, Straßenbaumaßnahme erfolgte von Juni 2024 bis März 2025, Bauausführung durch die Strabag AG, sämtliche Medien wurden mit erneuert, 645 TEuro Gesamtkosten bei 367 TEuro Fördermittel und 277 TEuro Eigenmittel der Stadt

2. Informationen

- Ausstellung zum Struppi und der Hohnsteiner Puppenfamilie im Stadtmuseum Pirna läuft bis Ende Oktober
- Antwortschreiben des Landratsamtes unter Beteiligung des LaSuV zu Vorschlägen der Verkehrsberuhigung in Rathewalde wurden abgelehnt, das Schreiben erhielten die Stadträte zur Kenntnis, der Ortschaftsratsrat hat auch noch einmal an das Landratsamt geschrieben

3. Baugeschehen

Bei der Hochwasserschadensbeseitigung am Hohnsteiner Bach ist die neue Bachverrohrung im Bereich Bärengarten bis zur Rathausstraße vorangeschritten. Die Medienumverlegung ist hier ebenfalls abgeschlossen. Aktuell wird im Kreuzungsbereich Bärengarten/Rathausstraße die Umverlegung mehrerer Gas- und Wasserleitungen vorbereitet. Diese unterqueren zukünftig die Bachverrohrung und das neue Schachtbauwerk an dieser Stelle. Die Arbeiten im Kreuzungsbereich werden voraussichtlich bis Ende Juni andauern.

Im Abschnitt Ärztehaus bis Stadtteich werden die Arbeiten am 12.05. fortgesetzt.

In der Teichgasse wurde in den vergangenen Wochen die Schmutzwasserleitung umverlegt, um die Baufreiheit für die neue Bachverrohrung oberhalb des Stadtteichs herzustellen. In diesem Zuge wurde auch ein Kabel der Telekom umverlegt und Leerrohre für den Breitbandausbau verlegt. Bis Mitte Mai folgt nun der Bau der neuen Bachverrohrung ab dem Stadtteich bis zur Abwinkelung Richtung Obere Straße. Die Baugrube für das Absturzbauwerk soll im Zeitraum 12. bis 20.06. hergestellt werden.

Am 15.04. fand ein Gespräch mit der Firma statt, die aktuell an mehreren Standorten der LEAG PV-Anlagen auf Stallgebäuden plant. Bei dem Termin ging es um die Möglichkeit, eine PV-Anlage auf dem Dach der Turnhalle Hohnstein und dem Mittelbau der Grundschule zu errichten und im Rahmen dieses Vorhabens das Dach der Turnhalle mit zu sanieren. Weiterhin wurde über die Möglichkeit der Errichtung von Speicheranlagen gesprochen, die im Zuge des Ausbaus der erneuerbaren Energien einen Beitrag zur Netzstabilisierung leisten sollen.

Am 17.04. fand ein Abstimmungstermin zur Sanierung des Burggartens Hohnstein mit dem Landesamt für Denkmalpflege statt. Dabei wurden verschiedene Punkte der Ausführungsplanung besprochen. Schwerpunkt war die Ausführung der Burgmauer, der Geländer und des Burgtors.

Am 08.05. gibt es einen weiteren Termin, bei denen weitere Ausführungsdetails abgestimmt und freigegeben werden sollen. Für die Sanierung des Burggartens steht noch die naturschutzrechtliche Erlaubnis aus. Dazu fand am 24.04. eine Beratung bei der Bauaufsicht des Landratsamtes in Dippoldiswalde statt. Mit Vertretern des Landkreises, der Landesdirektion, der Nationalparkverwaltung, unserer Projektsteuerung und Planern wurde die geplante Maßnahme noch einmal erörtert. Im Ergebnis wurde festgestellt, dass die Erlaubnis erteilt werden kann, wenn die Stadt die Ausführung von Ersatzmaßnahmen für Fledermausquartiere und Nistmöglichkeiten für Singvögel bestätigt. Die entsprechenden Ausführungsunterlagen wurden am 25.04. an die Landesdirektion gesandt.

Am 28.04. fand die Angebotsöffnung für das Los 11 – Elektroinstallation – für die Sanierung des Burggartens statt. Abgegeben wurde ein Angebot mit einer ungeprüften Angebotssumme von 68.410,73 € bei einer Kostenberechnung von 87.634,47 €. Der Vergabebeschluss ist für die Stadtratssitzung im Mai vorgesehen. Weiterhin läuft noch bis zum 13.05. die Ausschreibung des Loses 4 – Burgmauerinstandsetzung Alpinetechnik.

Gefasste Beschlüsse im Stadtrat am 29. April 2025

Beschluss 18/25: Bestellung von Herr Alexander Franz als Standesbeamter der Stadt Hohnstein

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein bestellt gemäß der Sächsischen Personenstandsverordnung (SächsPStVO)

Herr Alexander Franz, mit Wirkung ab dem 30. April 2025 als Standesbeamter für den Standesamtsbezirk Hohnstein.

Der Stadtrat ermächtigt den Bürgermeister die Bestellungsurkunde auszufertigen.

Einstimmig mit 12 Ja-Stimmen beschlossen.

Beschluss 19/25: Abberufung von Frau Petra Wauer als Standesbeamtin der Stadt Hohnstein

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein widerruft gemäß der Sächsischen Personenstandsverordnung (SächsPStVO) die Bestellung von

Petra Wauer, mit Wirkung zum 30. April 2025

als Standesbeamtin für den Standesamtsbezirk Hohnstein.

Die Standesbeamtin legt ihr Amt als Standesbeamtin auf Grund des Renteneintrittes nieder, sie wurde am 01.02.1997 zur Standesbeamtin bestellt.

Einstimmig mit 12 Ja-Stimmen beschlossen.

Beschluss 20/25: Erteilung des Einvernehmens der Stadt zum Bauantrag zur Errichtung eines Funkmastes auf dem Flurstück 364/1 Gemarkung Cunnersdorf

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein erteilt das Einvernehmen zum Bauantrag der Vantage Towers AG zur Errichtung eines Funkmastes auf dem städtischen Flurstück 364/1 Gemarkung Cunnersdorf.

Mehrheitlich mit 9 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen beschlossen.

Beschluss 21/25: Vergabe von Bauleistungen zum Vorhaben „HWS ID 0147 – Instandsetzung von 3 Brücken im Schwarzbachtal bei Lohsdorf“

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt die Vergabe der Bauleistungen zum Vorhaben „HWS ID 0147 – Instandsetzung von 3 Brücke im Schwarzbachtal bei Lohsdorf“ an den gesamtwirtschaftlichsten Bieter, auf der Grundlage des Vergabevorschlag des IB Kühnel, nach erfolgter beschränkter öffentlicher Ausschreibung zum Angebotspreis von 107.557,53 € Brutto.

Einstimmig mit 12 Ja-Stimmen beschlossen.

Beschluss 22/25: Gewährung einer Aufwandsentschädigung für den Imagefilm der Stadt Hohnstein

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt die Gewährung einer Aufwandsentschädigung in Höhe von 451 Euro für Herrn Frank Nowak aus Sebnitz, der den Youtube-Imagefilm für die Stadt Hohnstein hergestellt hat. Die Kosten werden aus dem Budget Öffentlichkeitsarbeit des Ergebnishaushaltes übernommen. Der Bürgermeister sorgt für einen Deckungsvorschlag im Haushalt.

Mehrheitlich mit 11 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme beschlossen.

Beschluss 23/25: Annahme von Spenden und ähnlichen Zuwendungen gemäß § 73 Abs. 5 SächsGemO

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt die Annahme folgender eingegangener Geldzuwendungen 250,00 € Geldspende, nach dem Willen der Spender zur zweckentsprechenden Verwendung für die musikalische Bildung der Kinder aus dem Gemeindegebiet der Stadt Hohnstein an der Musikschule Sächsische Schweiz e. V.

Einstimmig mit 12 Ja-Stimmen beschlossen.

Mitteilungen und Informationen

„Wandernd auf der Suche nach Erinnerungen“ - ein deutsch-tschechisches Projekt mit Unterstützung der Euroregion Elbe-Labe.



Wanderung im Lausitzer Gebirge, Lausche im Hintergrund

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns am **14. Mai 2025** einen schönen und lehrreichen Tag zu verbringen.

Treffpunkt: 9.15 Uhr am Grenzübergang Dolni Poustevna/Sebnitz.

Wir fahren nach Krasna Lipa und besichtigen die Textilfabrik „Schindlerova pletarna“ (1,5 h kommentierter Rundgang durch die Fabrik und die Geschichte).

Nach einem leckeren Mittagessen in der Brauerei Falkenstein spazieren wir gemeinsam mit unserem Reiseleiter Ales Kubica an weiteren ehemaligen Textilfabriken vorbei bis zum einem Aussichtspunkt oberhalb von Krasna Lipa. Dort wird auch Kaffee und Kuchen serviert - gebacken von einer typischen tschechischen Babicka. Zurück kommen wir gegen 15.30 Uhr.

Vormerken - der nächste Ausflug findet am 27. Mai statt, Ziel - Sluknov, im Schloss - Diskussion mit einer Zeitzeugin Helga Hoskova, Thema: Fugau - verschwundene Gemeinde.

Danach eine kleine Wanderung nach Fugau, ca. 6 km. Anmeldungen und mehr Infos dazu - 0175 41 40 750, Martina Böhme

Wandernd auf der Suche nach Erinnerungen

Deutsch-tschechische Rundwanderungen mit Reiseleiter und Dolmetscherin

AHOJ sousede, z.s. & Sebnitzer Sport Verein 08 e.V.

2025



- | | | |
|-----|---------------------------------------|---|
| 1. | 18.4. Dolní Poustevna | - Sakrale Denkmäler und Kreuzwege in der Region. |
| 2. | 22.4. Dolní Světlá | - Ein Berg – Zwei Länder. Luž – Lausche. |
| 3. | 14.5. Krásná Lipa | - Kunsthandwerk im Grenzgebiet früher und heute. Schindler-Textilfabrik, Geschichte der Textilindustrie. |
| 4. | 27.5. Fukov | - Taubenheim/Spree. Verschwundene Dörfer im Grenzgebiet. Workshop mit einer Zeitzeugin und Historikerin. |
| 5. | 15.6. Aufstieg zum Tanzplan | - Musik + Workshop mit einem Historiker. |
| 6. | 24.6. Nationalpark Sächsische Schweiz | - Zugfahrt nach Bad Schandau, Workshop im Nationalparkzentrum Sächsische Schweiz. |
| 7. | 09.7. Chřibská | - Kunst und Kultur in den Grenzgebieten früher und heute. |
| 8. | 14.8. Ottendorf | - Gemeinsame Geschichte. Sächsische Schweiz. Workshop mit einem Heimatforscher und Historiker. |
| 9. | 10.9. Warnsdorf | - Lausitzer Sorben. Workshop mit einem Chronisten, Dichter und Übersetzer. |
| 10. | 17.10. Gemeinde Kopeck | - Galli-Brennerei – Unternehmer früher und heute. |
| 11. | 04.11. Stadt Neustadt | - Vertreibung und Wiederansiedlung im Grenzgebiet. Geführter Rundgang. Workshop und Treffen mit alten Dorfbewohnern. |
| 12. | 07.12. Schloss in Děčín | - Die Stadt der Veränderungen. Spaziergang durch die Stadt. Besichtigung von Sehenswürdigkeiten. Workshop und Treffen im Begegnungszentrum. |
| 13. | 12.12. Lipová | - Advents und Weihnachtstraditionen auf beiden Seiten der Grenze. |
| | | - Adventsausstellung. Besichtigung des Schlosses. Besuch des Weihnachtsmarktes. |
| | | - Weihnachtsfeier. Auswertung des Projekts. Planung möglicher Aktivitäten für das nächste Jahr. |

Länge der Wanderungen: ca. 10 km. Alle Ausflüge werden mit einem gemeinsamen Mittagessen abgeschlossen.

Teilnahmegebühr 5€ /Person/Tour. Anmeldung und mehr Informationen: Martina Böhme 0175 41 40 750

Interreg



Kofinanziert von
der Europäischen Union
Společnostevní
Evropská unie

Sachsen – Tschechien | Česko – Sasko



**EUROREGION
ELBE LABE**

Spendenaufruf für Musikalische Bildung der Hohnsteiner Kinder

Musik bewegt Herzen – helfen Sie mit, Musik in Hohnstein lebendig zu halten

Musik ist mehr als nur ein Hobby – sie verbindet und inspiriert. Jedes Kind sollte die Chance haben, ein Instrument zu erlernen, im Chor zu singen, zu tanzen oder in einem Orchester mitzuwirken. Denn Musik fördert nicht nur Kreativität und Selbstbewusstsein, sondern auch Freundschaften und das Gemeinschaftsgefühl.

Ohne Ihre Unterstützung haben Kinder aus unserer Gemeinde nicht mehr die Möglichkeit, ihre Leidenschaft für die Musik zu entdecken und zu entfalten. Denn in finanzschwächeren Gemeinden wie Hohnstein reicht das Budget oft nicht aus, um auch die Musikschule zu fördern. Die Musikschule ist wiederum auf Fördermittel angewiesen, die eine Beteiligung der Gemeinde voraussetzen – eine Hürde, die wir nur mit Ihrer Unterstützung überwinden können.

Ihre Spende macht den Unterschied! Jeder Beitrag hilft, Kindern den Zugang zu Musik zu ermöglichen. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass Musik in unserer Gemeinde eine Zukunft hat.

Spendenkonto: Inhaber: Stadt Hohnstein

IBAN: DE57 8505 0300 3000 0510 65

Verwendungszweck: Musikalische Bildung

Auf Wunsch können auch Spendenquittungen ausgestellt werden. Schreiben Sie dann eine E-Mail mit Ihrer Postanschrift an: kaemmerei@hohnstein.de.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Kulturnachrichten

Der Veranstaltungskalender

17.05.2025	14 Uhr	Biwak 1760 Pulverdampf in Hohnstein vom Rathaus zur Burg
18.05.2025	10 bis 18 Uhr	30 Jahre ASB Kita und Hort Hohnstein auf dem Sportplatz Hohnstein
18.05.2025	15 Uhr	Frühjahrskonzert des Singekreises in der Kirche Rathewalde
23.05.2025	15 Uhr	Stadtmeisterschaft im Radrennen an der Brandstraße
23.05.2025		Öffnung unserer Freibäder Hohnstein und Rathewalde
23. bis 25.05.2025		37. Hohnsteiner Puppenspielfest
28.05. bis 01.06.2025		Treffen junger Bergsteiger auf der Burg Hohnstein
29.05.2025	ab 13 Uhr	Himmelfahrtskonzert am Rathaus
29.05.2025	ab 10 Uhr	Live-Musik am Lindengarten Rathewalde
30. und 31.05.2025		Dorf gut, alles gut – kleines Dorffest in Ehrenberg
01.06.2025	ab 10 Uhr	Kindertagsprogramm im Bahnhof Lohsdorf
07. und 08.06.2025		Sportfest und Pfingstfeier auf dem Sportplatz Hohnstein
09.06.2025	ab 10 Uhr	Mühlentag mit Ausstellung in der Rathewalder Mühle
14.06.2025	14 Uhr	Jubiläumsfeier 30 Jahre Anders-Hof in Ehrenberg
21.06.2025		Sonnenwende in Hohnstein, Goßdorf, Cunnersdorf, Ulbersdorf
28.06.2025		Sonnenwende in Ehrenberg und Cunnersdorf
28.06.2025	16 Uhr	Märchenturmfest in Ulbersdorf
27. und 28.06.2025		Sommer-Open-Air Travestie mit Amanda und Friends auf dem Burghof der Burg Hohnstein

Veranstaltungen Mai/Juni 2025 im Max Jacob Theater



Ulrike & Christoph Schenker: „Wellblechpisten rollen nicht gut: Geschichten eine Radreise von Neustadt i.Sa. nach Patagonien“

Sa., 17. Mai | 20:00 - 21:30 Uhr

Christoph und Ulrike geben Job und Wohnung auf, um für ein Jahr in das Abenteuer ihres Lebens zu starten. Sie lieben das Unterwegssein mit dem Rad, wollen damit von ihrem Heimatort Neustadt i. Sa. bis ans Ende der Welt, nach Patagonien reisen. Wie und ob sie dieses Ziel erreichten, verraten die Weltenbummler in eindrucksvollen Beschreibungen von Natur, Begegnungen, Strapazen und Ängsten in ihrem Bildervortrag. Nur eines sei hier verraten: Sie kamen reicher zurück, als sie gestartet sind.

Ein 290-seitiges Buch ist daraus entstanden, welches sehr gern vor Ort erstanden werden kann.

Dauer: ca. 1,5 h

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.



Laschi's Puppentheater präsentiert: „Kasper und das Hexengärtchen“

So., 8. Juni | 15:00 Uhr

Kasper und sein Spezi Michel sollen für Großmutter's Geburtstagskuchen die Zutaten einkaufen. Natürlich dürfen sie nicht durch den tiefen dunklen Wald gehen – da treibt nämlich die Hexe Hutzliputzli im Hexengärtchen in Unwesen. Kasper weiß aber wieder alles besser und erlebt sein blaues Wunder.

Eine spannende Abenteuergeschichte!

Geeignet für Kinder ab 4 Jahre | Dauer: ca. 45 min.

Erwachsene: 6,50 EUR | Ermäßigt: 4,50 EUR zzgl. VVK-Gebühren

Bei Erwerb der Tickets vor Ort (wenn noch vorrätig):

Erwachsene: 8,00 EUR | Ermäßigt: 6,00 EUR



Puppentheater Glöckchen präsentiert: „Die Abenteuer von Tipp und Tapp“

Mo., 9. Juni | 15:00 - 16:00 Uhr

Zwei Bärenkinder sind bei ihrem Großvater zu Besuch und erleben spannende Überraschungen.

Geeignet für Kinder zwischen 2 und 8 Jahre | Dauer: ca. 45 min. Tickets im Vorverkauf:

Erwachsene 6,50 EUR | Ermäßigt 4,50 EUR zzgl. VVK-Gebühren Tickets vor Ort (wenn noch vorrätig):

Erwachsene 8,00 EUR | Ermäßigt 6,00 EUR



Theatergruppe Spielbrett Dresden e.V. präsentiert: „Shakespeare komplett“

So., 15. Juni | 19:00 - 21:00 Uhr
Veranstalter: Theatergruppe Spielbrett Dresden e.V.
Spielbrett Dresden e.V. hat über drei Jahrzehnte hinweg eine starke Neigung zu Shakespeare entwickelt und dabei einen unverkennbaren Stil erhalten. Ihre Inszenierungen von „Shakespeare in 100 Minuten“ sind bemerkenswert, erfrischend und voller Energie. Jedes Jahr touren sie eine Woche lang mit einem Planwagen durch das Land und machen in diesem Jahr wieder einmal Halt im Max Jacob Theater in Hohnstein.
Shakespeare komplett: Ja, richtig: da kommen drei Mann mit dem GANZEN Shakespeare! – Nach 35 Jahren mit der europaweit einzigartigen Pferd-und-Wagen-Tour ausschließlich mit Shakespeare spürten wir ein großes Bedürfnis nach MEHR! So unternehmen drei Spieler das Wagnis, das komplette Werk in nur 100 Minuten! zu spielen, zu singen, zu benennen, mit allen Erfahrungen, die Spielbrett mit dem Meister gemacht hat. Wird es gelingen? Auf jeden Fall wird es unterhaltsam!

+++Der Kartenverkauf erfolgt ausschließlich an der Abendkasse vor Ort oder per Telefon unter: 0176 56 234 654+++

**Bühne frei für Fantasie:
Das 37. Hohnsteiner Puppenspielfest lädt vom 23. bis 25. Mai 2025 ein!**

Wenn Puppen tanzen, Geschichten lebendig werden und eine ganze Stadt zur Bühne wird – dann ist wieder Puppenspielfest in Hohnstein! Vom **23. bis 25. Mai 2025** verwandelt sich unsere Burgstadt in ein einzigartiges Theatererlebnis unter freiem Himmel. Mit **19 Bühnen an 9 Spielorten und insgesamt 50 Vorstellungen** zählt das 37. Hohnsteiner Puppenspielfest zu den größten und traditionsreichsten Festivals seiner Art in Deutschland. Ob klassisches Marionettenspiel, poetisches Schattentheater oder moderne Figureninszenierungen – hier kommen Kinder, Familien, Theaterfans und Neugierige gleichermaßen auf ihre Kosten.
Die Kulisse könnte kaum malerischer sein: Das Puppenspiel entfaltet sich in und um die **Burg Hohnstein**, im **Max Jacob Theater**, im **Rathaus**, der **Kirche**, dem **Schlossgarten** und an weiteren charmanten und geschichtsträchtigen Orten. Genau hier lebten und spielten einst Max Jacob und seine berühmte „Kasperfamilie“ – das Festival knüpft lebendig an diese Tradition an und bringt Sie ins Heute.

Abendliches Theater für Erwachsene
Auch nach Sonnenuntergang bleibt der Vorhang offen – mit besonderen Inszenierungen für ein erwachsenes Publikum:

- **Fr, 23. Mai | 20:00 Uhr:** *Die geschlossene Gesellschaft* (Jean-Paul Sartre) – ein existentialistisches Kammerspiel, brillant umgesetzt mit Tischpuppen.
- **Sa, 24. Mai | 19:00 Uhr:** *Dr. Faust* – Peter Waschinskys letzte Regiearbeit verbindet Schauspiel und klassisches Puppenspiel in einer originellen Interpretation des Goethe-Stoffs.
- **Sa, 24. Mai | 21:00 Uhr:** *Der Brandner Kaspar und das ewig' Leben* – eine himmlisch-bayerische Komödie mit viel Witz, Dialekt und Tiefgang.

Workshops & Erlebnisse rund ums Puppenspiel

Programm						Samstag, 24. Mai 2025						Programm						Sonntag, 25. Mai 2025						
Zeit	Ort	Nr.	Titel		Dauer	Alter						Zeit	Ort	Nr.	Titel		Dauer	Alter						
10.00 Uhr	MT	04	"Professor Humbug und der S."		50	ab 6						10.00 Uhr	TG	13	"Das beste Brot der Welt"		35	ab 3						
	AS	05			45	ab 4							MT	17			50	ab 8						
10.30 Uhr	BK	06	"Hase Frido und das Geheimnis der B."		45	ab 3						10.30 Uhr	BS	14	"Bitte lächeln"		35	ab 4						
11.00 Uhr	SG	07	"Kasper und der falsche Goldschatz"		10	ab 6						11.00 Uhr	SG	07	"Kasper und der falsche Goldschatz"		10	ab 6						
	BS	08			45	ab 5					KI	16	50	ab 3										
11.30 Uhr	SB	09	"Zirkus Puppenkonzert"		25	ab 3						11.30 Uhr	SB	11	"Kaspers Oma ist eine ganz moderne Frau"		40	ab 5						
12.00 Uhr	MT	04	"Professor Humbug und der S."		50	ab 6					12.00 Uhr	BK	15	40	ab 4									
	AS	05			45	ab 4						BS	14	"Bitte lächeln"		35	ab 4							
12.30 Uhr	BK	06	"Hase Frido und das Geheimnis der B."		45	ab 3						12.30 Uhr	TG	13	"Das beste Brot der Welt"		35	ab 3						
13.00 Uhr	BS	08	"Smilla und die Wale"		45	ab 5							MT	17			50	ab 8						
13.30 Uhr	SB	09	"Zirkus Puppenkonzert"		25	ab 3						13.00 Uhr	SG	11	"Kaspers Oma ist eine ganz moderne Frau"		40	ab 5						
	SG	10			50	ab 5					SG	18	45	ab 4										
14.00 Uhr	AS	05	"Die Prinzessin auf der Erbse"		45	ab 4						13.30 Uhr	BK	19	"Jorinde und Joringel"		45	ab 5						
14.30 Uhr	MT	11	"Kaspers Oma ist eine ganz moderne Frau"		40	ab 5						14.00 Uhr	BS	20	"Die Schatzinsel"		70	ab 6						
	AR	12			40	ab 3							KI	21			45	ab 4						
	TG	13			35	ab 3						14.30 Uhr	AS	05	"Die Prinzessin auf der Erbse"		45	ab 4						
15.00 Uhr	BS	14	"Bitte lächeln"		35	ab 4							AR	22			40	ab 3						
15.30 Uhr	BK	15	"Das Entchen"		40	ab 4						15.00 Uhr	SG	18	"Nils Karlsson-Däumling"		45	ab 4						
16.00 Uhr	SG	10	"Der gestreifte Kater und die Schwalbe S."		50	ab 5							MT	23			45	ab 4						
	MT	11			40	ab 5						15.30 Uhr	BK	19	"Jorinde und Joringel"		45	ab 5						
	AR	12	"Der gestiefelte Kater"		40	ab 3					KI	21	45	ab 4										
16.30 Uhr	TG	13	"Das beste Brot der Welt"		35	ab 3						16.00 Uhr	BS	20	"Die Schatzinsel"		70	ab 6						
	KI	16	"Die Zauberflöte"		50	ab 3					AR	22	40	ab 3										
17.00 Uhr	BS	14	"Bitte lächeln"		35	ab 4									"Der Froschkönig"									
19.00 Uhr	MT	02	"Dr. Faust"		70	ab 8																		
21.00 Uhr	BS	03	"Der Brandner Kaspar und das ewig' Leben"		95	ab 12									Änderungen vorbehalten!									
Spielstätten auf der Burg:						Amtsstube (AS), Burghof (BH), Burgteller (BK), Bursaal (BS), Schlossgarten (SG), Turmgewölbe (TG), Klubraum (KR) - Regenvar., Burgarten (BG) gesperrt						Spielstätten in der Stadt:						Am Rathaus (AR), Kirche (KI), Ratskeller (RK), Schnitzbude (						

Das Festival bietet nicht nur Theater, sondern lädt auch zum Mitmachen und Staunen ein: Kreative Workshops, traditionelle Schnitzkunst, Kinderaktionen, Musik und stille Erzählräume machen das Wochenende zu einem ganzheitlichen Erlebnis für alle Sinne.

Vorverkauf & Informationen

Tickets und weitere Informationen zum Programm finden Sie unter www.hohnstein.de/puppenspielfest oder direkt in der Tourist-Information Hohnstein.

Wir freuen uns auf die Teilnahme vieler Bürgerinnen und Bürger. **Wer ehrenamtlich unterstützen möchte, ist herzlich willkommen.** Bei Interesse melden Sie sich bitte in der Tourist-Information.

Das Hohnsteiner Puppenspielfest wird veranstaltet vom **Hohnsteiner Puppenspielfest e. V.**, der **Tourismusfördergesellschaft Hohnstein** und der **Stadt Hohnstein**, gefördert durch den **Kulturraum Meißen – Sächsische Schweiz – Osterzgebirge**.

Veranstaltungen auf Burg Hohnstein 2025 – Ein Jahr voller Highlights!

Auch 2025 lockt die Burg Hohnstein mit einem prall gefüllten Veranstaltungskalender. Ob spektakuläre Open-Air-Events, mitreißende Shows, mittelalterliche Klänge oder spannende Kriminaldinner – hier ist für jeden Geschmack etwas dabei. Viele Veranstaltungen eignen sich auch perfekt als Geschenk. Sichern Sie sich Ihre Tickets rechtzeitig unter www.burg-hohnstein.de.

Sommer-Open-Air: Amanda Prestige & Friends

27. & 28. Juni 2025

Die Burg Hohnstein wird zur glitzernden Bühne! Freuen Sie sich auf einen Abend voller Glamour, Humor und beeindruckender Performances. Amanda Prestige & Friends entführen ihr Publikum unter dem Sternenhimmel in eine Welt der Travestie, des Entertainments und der Lebensfreude.

- **Ort:** Burghof
- **Einlass:** ab 17 Uhr
- **Showbeginn:** 18 Uhr
- Für kulinarische Genüsse sorgt der Burggrill.
- **Eintritt:** 45 € inkl. Begrüßungscocktail
- Hinweis: ab 16 Jahren

„Ja, so warn's, die alten Rittersleut“

25. Juli 2025

Ein szenischer Liederabend der Landesbühnen Sachsen – mit mittelalterlichem Buffet. Erleben Sie eine humorvolle, musikalische Reise ins Rittertum mit Liedern, Gedichten und Geschichten von Goethe bis Heine.

- **Einlass:** 18 Uhr
- **Buffet:** ab 18:30 Uhr
- **Musikbeginn:** 19:30 Uhr
- **Preis:** 69 € pro Person

Die Bühne ist mein Leben – Travestieshow mit 3-Gang-Menü

24. & 25. Oktober 2025

Ein Abend voller Eleganz, Humor und kulinarischer Highlights aus der Burgeküche.

- **Preis:** 78 € pro Person

Mörderische Erscheinung – Kriminaldinner der Könige

8. November 2025

Preußen 1759: Ein Mordfall erschüttert den Hof. Werden Sie Teil der Ermittlungen – als Königin, Casanova oder ganz in eigener Rolle. Genießen Sie ein köstliches 3-Gänge-Menü und erleben Sie einen spannenden Abend, an dem jeder Gast Teil der Geschichte wird.

- **Einlass:** 18 Uhr
- **Menübeginn:** 19 Uhr
- **Preis:** 78,90 € pro Person

Magic Dinner Show – Wunderwelt der Träume

28. November 2025

Magier Florian Poldrack bringt Magie, Mentalismus und unvergessliche Momente auf die Bühne der Burg Hohnstein. Ein Abend voller Staunen, Lachen und Träumen – begleitet von einem 3-Gänge-Menü aus der Burgeküche.

- **Einlass:** 18 Uhr
- **Menübeginn:** 19 Uhr
- **Preis:** 78 € pro Person

Kreuzfahrt ins Grab – Hochsee-Krimi mit Dinner

13. Dezember 2025

Leinen los für ein mörderisch gutes Dinner-Erlebnis! Tauchen Sie ein in einen spannenden Kriminalfall auf hoher See – mit delikatem Menü und Nervenkitzel.

Alle Infos zu diesen und weiteren Veranstaltungen finden Sie unter www.burg-hohnstein.de/veranstaltungen.

Sichern Sie sich jetzt Ihre Tickets und seien Sie dabei, wenn die Burg Hohnstein 2025 zur Bühne für Genuss, Spannung und Unterhaltung wird!

Schulen

WIR SUCHEN DICH



Praktikum oder FSJ Pädagogik

LERNEN, BEGLEITEN, MITGESTALTEN

DU MÖCHTEST ERSTE ERFAHRUNGEN IM SCHULISCHEN ALLTAG SAMMELN UND DEN BERUF DER LEHRKRAFT NÄHER KENNENLERNEN?

AB DEM SCHULJAHR 2025/2026

MELDET EUCH BEI INTERESSE!

GS-HOHNSTEIN@T-ONLINE.DE

ODER

035975 - 81263



Gesucht. Gefunden. Ferienjob.

private Kleinanzeigen

Jetzt online buchen:
anzeigen.wittich.de

Schulförderverein Hohnstein e.V.

veranstaltet **22. Hohnsteiner
Stadtmeisterschaft im Radrennen**
vom Kindergartenalter bis zur 12.Klasse

der Stadt Hohnstein mit allen Ortsteilen



**am Freitag, dem 23.05.2025,
15.00 Uhr Start Brandstraße, Abzweig Neuweg**

Schirmherr: Bürgermeister Herr Brade

Einzelzeitfahren über 2,7km (Rundkurs)

Start und Ziel ist an der Brandstraße/Abzweig Neuweg

Start: 15.00 Uhr im Abstand von 1 Minute

Anmeldung: 14.30 bis 15.00 Uhr

Teilnahme: Nur mit betriebssicherem Fahrrad und
es besteht Helmpflicht!

Strecke: Start Brandstraße/Seniorenpflegeheim-
Brandstraße- Schneiße 15- Ziel

Wertung: Jungen und Mädchen werden getrennt nach
Jahrgängen gewertet.

Jeder Starter erhält eine Teilnehmerurkunde.

Die drei Erstplatzierten werden mit

Urkunden, Medaillen und kleinen Preisen

ausgezeichnet.

Die Veranstalter würden sich über zahlreiche Starter und
Besucher freuen.

Am Donnerstag haben wir die Ausstellung im Dunkeln besucht und einen Einblick in das Leben von Blinden bekommen. In der Ausstellung haben wir nichts gesehen, es war komplett dunkel, wir mussten uns also durch die Ausstellung tasten, das war am Anfang ein komisches Gefühl und wir haben gemerkt wie schwer das eigentlich ist. Die Führung hat ein Mann geleitet, der selbst fast blind ist, er kann nur Licht und Schatten sowie Umrisse erkennen, seine Sehkraft wird von Jahr zu Jahr schlechter, für uns ist das kaum vorstellbar. Wir konnten ihm Fragen stellen und in der Dunkelheit sogar Getränke bestellen und im Dunkeln trinken. Abends sind wir mit einem Schiff über die Moldau gefahren, auf dem Schiff gab es ein Buffet, wo wir etwas gegessen haben, sowie eine Bar mit Getränken. Die Fahrt über die Moldau war der perfekte Abschluss dieser wunderschönen Klassenfahrt.

Am Freitag stand die Rückreise bevor und wir sind wieder nach Hause gefahren. Ich werde mich noch lange an diese Klassenfahrt erinnern und nehme sehr viele schöne Erinnerungen mit.

Nele Hany, 10/2

Kindergärten

Einladung zum 30-jährigen Bestehen der ASB Kitas

Wie auf der Titelseite angekündigt findet am Sonntag, dem 18. Mai 2025 von 10 bis 18 Uhr auf dem Hohnsteiner Sportplatz unser großes Familienfest statt. Sie sind alle herzlich dazu eingeladen.

Goethe-Gymnasium Sebnitz - Klassenfahrt nach Prag

Die Sprachreise nach Prag war für mich die bis jetzt schönste und vor allem abwechslungsreichste Klassenfahrt. Wir haben viel gesehen und über die Kultur und Geschichte von Tschechien gelernt. Wir hatten zudem auch viel Freizeit, um die Stadt selbst zu erkunden, ein Museum zu besuchen, etwas Leckeres zu essen oder um uns auch mal einfach nur auszuruhen.

Am Montag ging unsere Reise nach Prag los. Wir sind ca. 2,5 h mit dem Zug gefahren und anschließend mit der U-Bahn. Endlich angekommen, konnten wir ins Hotel, auf unsere Zimmer. Unser Hotel und die Zimmer waren sehr schön und modern. Nachdem wir angekommen sind und uns kurz ausgeruht haben, ging es mit der Straßenbahn in die Altstadt. Geplant war eine Stadtrallye, um die Altstadt selbst zu erkunden, für das Gewinnerteam gab es am Ende auch einen kleinen Preis. Wir mussten kreative und historische Aufgaben lösen, dabei haben wir viel gelernt und es hat uns allen sehr viel Spaß gemacht. Anschließend hatten wir Freizeit und konnten selbst entscheiden, was wir noch machen möchten.

Am Dienstag sollten wir die Altstadt noch etwas genauer kennenlernen, indem uns ein Reiseführer durch die Altstadt Prags geführt und uns etwas über ihre Geschichte erzählt hat. Nachmittags sind wir mit der U-Bahn zu einem Friedhof gefahren, dort haben wir einen Zettel mit Namen von wichtigen Persönlichkeiten, die auf diesem Friedhof begraben sind, bekommen. Wir hatten dann eine Stunde Zeit, um die Gräber dieser Personen zu suchen. Um den Friedhof herum, war ein kleiner Park, von dort aus hatte man eine wunderbare Sicht auf die Kleinseite. An unserem 3. Tag sind wir mit der Straßenbahn zum Illusionsmuseum gefahren, drinnen konnte man lustige Bilder machen, verschiedenste Illusionen beobachten und seine Sinne täuschen lassen. Am Nachmittag wollten wir uns die Prager Burg anschauen, dazu haben wir eine 3-stündige Burgführung besucht. Wir waren im St. Veitsdom und haben den riesigen Burghof mit dem Burgbrunnen gesehen, es war sehr schön.

**30 JAHRE
KINDERLACHEN**

Unser Programm:

10:00 Uhr – Eröffnung

Im Anschluss – Gundula im Reich der Tiere

11:00 Uhr – Funkengarde

15:00 Uhr – Großer Festakt: Eine Zeitreise durch 30 Jahre Kita

16:00 Uhr – Märchenhafte Überraschung

16:30 Uhr – Tanzfreude mit Fan 93

18:00 Uhr – Festumzug mit feurigem Finale

Das erwartet Euch:

**TOMBOLA
HÜPFBURG
EISWAGEN & ZUCKERWATTE
FOTOECKE
FAHRTEN IM KALIFORNIA-BUS
BALLONZAUBER
KINDERSCHMINKEN & BASTELN
SEIFENBLASEN & DOSENWERFEN
SCHLEMMERMEILE
UND VIELES MEHR**

Kommt vorbei und feiert mit uns – egal bei welchem Wetter!
Wir haben natürlich eine Schlechtwetter-Option.

Wir helfen hier und jetzt.
ASB Ortsverband Neustadt/Sachsen e.V.

Amts- und Mitteilungsblatt online lesen!

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2705

Kita Amselnest Rathewalde - Der Frühling und sein blaues Band



Liebe Leser,

„Frühling lässt sein blaues Band wieder flattern durch die Lüfte ...“, und auch unsere ASB-Kita schmücken wir mit Wimpeln, welche fröhlich im Wind flattern. Ja wir wollen wieder feiern, aber was es zu feiern gibt, verrate ich erst am Schluss.

Erst wollen wir gemeinsam mal zurückschauen, denn beim letzten Bericht vom „Amselnest“ war gerade Adventszeit;) und nun hüpfte schon der „Osterhase“ bei uns, durch den Garten.

Die ersten Wochen waren spannend, weil einige „Amseln“ in die nächste Gruppe umzogen und zwei ganz kleine „Amseln“ mit ihren Eltern in unserem „Amselnest“ landeten.

Der Januar brachte den gewünschten Schnee. Es konnte gerodelt werden und mit vereinter Kraft bauten wir Schneemänner. Die Kinder der großen Gruppe beschäftigten sich ausgiebig mit dem Märchen „Frau Holle“ und bei der Mittelgruppe standen die Vögel und die „Vogelhochzeit“ im Mittelpunkt.

Der Januar verging wie im Fluge. Die Kinder spielten mit neuen und wiederentdeckten Spielzeug (Lego, Eisenbahn, Kinderküche und Puppenhaus ...), lernten vieles über den Jahreskreis, übten sich in mathematischen Aufgaben, malten und bastelten (z.B. Vogelmasken) und freuten sich über den Besuch in der Turnhalle in Hohnstein. Unsere Jüngsten genossen „Igelballmassagen“, liebten ihr Würfelpuzzle, ihre Kinderküche und das Fingerspiel von „Himpelchen und Pimpelchen“ und haben viele dicke „Schneeflocken“ aufgeklebt.

Im Februar luden die Kinder der Mittelgruppe zur „Vogelhochzeit“ ein. Die Aufregung stieg, die Großen und Kleinsten wurden zur „Aufführung“ eingeladen. Mit viel Spaß, selbst gestalteten Kostümen und richtigen Instrumenten wurde es eine traumhafte „Vogelhochzeit“.

In der großen Gruppe waren die Kinder diese Wochen sehr künstlerisch unterwegs. Es entstanden „Riesenbilder“ von 2 bis 12 A4 – Seiten. Mit Formenschablonen und Freihandzeichnungen entstanden fantasievolle Figuren und ganze Geschichten. Die Kinder waren dabei immer im Gespräch, schafften ihre eigenen Regeln und ganz nebenbei wurde noch die Feinmotorik geschult. In der zweiten Ferienwoche gab es noch einen Höhepunkt, denn alle Kinder der Großen und Mittelgruppe fuhren nach Hohnstein in das Puppentheater zur Vorstellung „Frau Holle“.

Der Puppenspieler staunte nicht schlecht, als die Kinder ihm „Frau Holle“ in Kostümen vorspielten und zum Schluss gemeinsam die Äpfel und das Brot verspeisten.

In der letzten Woche entstanden Riesengirlanden, lustige Clowns für die Tische und alle Zimmer wurden geschmückt. Fasching konnte kommen.

Der März begann mit dem Motto: „Lustig, laut und kunterbunt – heute geht es richtig rund“, wie es sich für Fasching gehört. Musik ertönte im ganzen Haus und ein leckeres Buffet leitete den Tag ein.

Die lustigen Kostüme wurden vorgestellt, verschiedene Spiele ausprobiert und in der Disco getanzt.

Die Polonaise führte bis in den ersten Stock, wo ein Kasperletheater auf die Kinder wartete. Nach dem Mittagessen schliefen alle Kinder glücklich und zufrieden ein.

Irgendwie hat das mit dem „Winteraustreiben“ geklappt. Wir konnten schon den Frühling erschnuppern und gingen, mit dem Fotoapparat, in unserem Dorf auf „Frühlingssuche“.

Zweimal waren wir zum Sport in Hohnstein. Für die Vorschulkinder war das erste Mal sehr aufregend, weil sie sich mit den Hohnsteiner Vorschulkindern trafen. Etwas schüchtern begann alles, aber nach Sport und dem Lieblingsspiel ALLER Kinder „Feuer, Wasser, Sand“, wurden wir von den neuen Freunden verabschiedet.

Zum Frühlingsanfang wünschten sich alle Kinder nochmal die „Vogelhochzeit“ und auch die Jüngsten feierten mit. Bei den Großen hat ein Kalender Einzug gehalten, an welchem sie die Jahreszeit, den Wochentag und das Tagesdatum einstellen können.

Nach unserem großen Frühjahrsputz in Zimmer und Garten, läuteten wir in der letzten Märzwoche die Osterzeit, mit dem Bodenbild vom „großen und dem kleinen Hasen“ ein. Ein großes schweres Insektenhotel bekamen wir geschenkt – was für eine tolle Überraschung. Inzwischen sind schon die ersten „Gäste“ eingezogen.

Und dann hielt der April Einzug und wir konnten eine neue Kollegin begrüßen. Gemeinsam eröffneten wir die „Osterhasenwerkstatt“. ALLE Kinder werkelteten fleißig beim Malen, Stanzen, Schneiden, Kleben an ihrem Osternest und säten Kresse aus. Wir haben viele Osterlieder gesungen, Fingerspiele geübt und Ostergeschichten vorgelesen.

Die Frühlingssonne lockte uns täglich in den Garten und die Kinder entdeckten draußen erste Spuren – bestimmt vom Osterhasen ...

Bevor der Osterhase kommen konnte, wurde es für die Vorschulkinder sehr aufregend. Wir gingen auf große Reise mit den Vorschulkindern aus Hohnstein. Mit Bus und Zug fuhren wir nach Dresden in das „Erlebnisland Mathematik“. Im „Epsilonland“ konnten die Kinder viele knifflige Dinge ausprobieren. Nach einer kurzen Pause bei einem Kinofilm, versuchten sich die Kinder an einigen Experimenten, bevor wir die Heimreise antraten.

Ostern, endlich war es so weit! Die Kinder stellten ein Körbchen mit den Möhren für den Osterhasen vor die Kita. Nach dem leckeren Frühstück hielt sie nichts mehr. Schon vom Fenster aus sahen sie die angeknabberten Möhrchen. Fix waren alle Kinder angezogen und folgten der Schokoladeneierspur, aber die verlief sich auf dem Feld. Also drehten wir um und siehe da, der Osterhase hatte uns nur an der Nase herumgeführt. Alle Kinder fanden ein liebevoll vorbereitetes Osternest (Dank an die fleißigen Helfer!) und eine Extraüberraschung – Besuch im Puppentheater.

Alle kamen erholt nach Ostern wieder in die Kita und hatten viel zu erzählen. Gleich nach dem Frühstück fuhren die Kindergartenkinder nach Hohnstein und erlebten den Kasper und seine Oma.

Am letzten Apriltag fuhren die Kinder der großen Gruppe nach Hainersdorf in das Klärwerk. Vorher haben wir uns, mithilfe von „Trulli Tropf“ (Trinkwassertropfen), auf eine spannende Entdeckungsreise gemacht und schon viel gelernt. Den „Geruchstest“ haben alle gut überstanden.

Sehr geduldig erklärte der Mitarbeiter den Kindern all ihre Fragen. Ganz spannend war nach dem Rundgang der Blick in das Mikroskop, wo sich kleine „Bakterien“ tummelten.

Die Kinder der Mittelgruppe und unsere Jüngsten durften inzwischen bei unseren Nachbarn kleine Ziegen bestaunen, sie streicheln und füttern.

Nach dem langen Wochenende starten wir nun in den Wonnemonat Mai, mit vielen Feiern.

Die FFW und wir, die ASB -Kita „Amselnest“, feiern 10-jährigen Geburtstag im schönen Dorfgemeinschaftshaus.

Am Samstag, dem 10.05.2025 von 15:00 -17:00 Uhr öffnen wir unsere ASB- Kita zum „Tag der offenen Tür“. Wir laden Sie ein zu Kaffee und Kuchen und die Kinder können gern mit Ihnen im Garten spielen.

Eine Woche später, am Sonntag, den 18.05.2025 feiern unsere ASB -Kita „Der kleine Bahnhof“, unser Hort in Hohnstein und wir, das „Amselnest“ in Rathewalde, gemeinsam unser 30-jähriges Bestehen beim ASB- Neustadt.

Gemeinsam laden wir Sie herzlich zu unserem Fest auf dem Sportplatz in Hohnstein von 10:00 – 18:00 Uhr ein, mit Spiel, Spaß und Überraschungen.

Wir freuen uns auf Sie und wünschen Ihnen schöne sonnige Frühlingstage, die kleinen und großen Amseln aus der ASB-Kita „Amselnest“ in Rathewalde.

Moped statt Möhrchen – Der rasante Osterhase der ASB-Kita „Traumzauberland“ Ehrenberg

Am 17. April verwandelte sich die ASB-Kita „Traumzauberland“ in einen Ort voller Überraschungen und leuchtender Kinderaugen.



Traditionell begann das Osterfest mit einem liebevoll zubereiteten, gesunden Frühstück. Doch was danach geschah, überraschte selbst die Erzieher und Erzieherinnen: Beim Spielen im Freien traute so manches Kind seinen Augen kaum. Statt wie erwartet auf leisen Pfoten heranzuhoppeln, rauschte der Osterhase plötzlich auf einem Moped an der Terrasse vorbei und drehte eine Runde auf dem Sportplatz – ein spektakulärer Auftritt, der für großes Staunen sorgte. Mit einem freundlichen Lächeln hielt der ungewöhnliche Besucher an, griff in sein Körbchen und verteilte Gummibärchen an jedes Krippen- und Kindergartenkind.



Bevor er sich wieder auf den Weg machte, gab er den kleinen Osterfans noch einen geheimnisvollen Hinweis: Im Garten gebe es noch mehr zu entdecken. Die Kinder aller Gruppen ließen sich das nicht zweimal sagen und stürmten voller Vorfreude ins Grüne. Und tatsächlich – hinter Sträuchern, zwischen den Spielgeräten und unter Büschen und Bäumen wurden sie fündig. Für jedes Kind hatte der Osterhase etwas versteckt, und so endete der Tag mit glücklichen Gesichtern und kleinen Schätzen in den Händen.

Für die Hortkinder hatten sich die Erzieher in diesem Jahr etwas ganz Besonderes ausgedacht. Pünktlich zu Ostern organisierten sie eine bunte Osterstaffel, bei der Spiel und Spaß im Mittelpunkt standen. Die Kinder durften sich unter anderem im klassischen Eierlauf messen, rasten mit kleinen Fahrzeugen um die Wette und bewiesen ihre Geschicklichkeit bei verschiedenen Schnelligkeitsspielen. Doch der Höhepunkt des Tages ließ nicht lange auf sich warten: Um den Gedanken der Gemeinschaft zu stärken, überraschte der Osterhase die Hortkinder mit einem großen Gruppengeschenk – ein Symbol dafür, wie wichtig Gemeinschaft ist.

Die ASB-Kita „Traumzauberland“ Ehrenberg

Diebstahl im Schlosskindergarten Ulbersdorf



Was hüpfte denn da in Blau durchs Gras?

Ein Häschen ist's, ganz ohne Spaß!
Wir rieben uns verwundert die Nase:
Das war doch wirklich der Osterhase!

In den Farbtopf ist er reingefallen,
wollte doch nur Eier bunt bemalen.
Jetzt war er blau und nicht mehr braun,
wir schauten völlig verdutzt übern Zaun.

Plötzlich nahm er sich 'nen Kinderroller
und fuhr los durch den Park, da wurd's noch doller.
Über Weg und Wiese saust er heiter,
immer schneller, immer weiter.

Doch plötzlich ruft ein Kind entsetzt:
„Der Roller ist von uns – wie frech!“
Wir sahen den Hasen frech und munter,
und unsere Roller? Der war drunter!

Doch dann, oh weh ein Missgeschick –
Er verlor ein Ei nach jedem Blick.
Die Eier purzelten durch das Gras,
das war ein ziemlicher Osterspäß!

Es rollte hier, es kullerte dort,
doch der Hase war schon wieder fort.
Er war so schnell wie nur der Wind,
wo ist er hin, das flinke Kind.

Er war einfach weg – wir sahen ihn nicht,
nicht einmal beim Nestersuchen - den kleinen Wicht.
Doch auf dem Spielplatz, welch ein Spaß,
da lugten viele Nester aus dem Gras.

Wir war'n erleichtert, welch ein Glück,
fand jedes Kind ein Nestchen, Stück für Stück.
Versteckt im Sand, im Gras, im Baum,
wie in einem Ostertraum.

Und unser Roller, oh wie fein,
stand plötzlich wieder brav daheim.
Im Garten ruhte er im Gras –
als wäre nichts passiert, vom kleinen Spaß!

Nur ein paar blaue Flecken hier und da,
vom Hasen und der Farbenschar.
Lieber Hase, danke sehr
auch wenn du bist ein Schusseltier!

Du machst uns Spaß, bringst Eier vorbei,
wir rufen laut: Osterhas' – juchheii!
Auch ein großes Dankeschön an unsere engagierten Eltern für
diesen gelungenen Ostertag

Eure ASB-Kita „Schlosskindergarten“ Ulbersdorf



Ein erlebnisreicher Tag im Tobeland



Am Freitag, dem 28. März 2025 war die Aufregung bei den Kindern der Kita Ulbersdorf groß: Der lang ersehnte Ausflug ins Tobeland nach Sebnitz stand auf dem Programm. Früh am Morgen ging es los – nach einem gemeinsamen Frühstück in der Einrichtung machten sich alle Kinder, sowie das Schlossteam auf den Weg zum SoliVital, wo Spiel, Bewegung und jede Menge Spaß warteten.

Im Tobeland angekommen, konnten sich die Kinder nach Herzenslust auslassen: Klettern, Hüpfen, Rutschen – für jeden war etwas dabei.



Zum Mittag gab es natürlich das Lieblingsgericht der Kinder – Nudeln, Tomatensoße und Käse. Nachdem die Bäuche gefüllt waren, ging es anschließend noch auf eine kleine Frühjahrs-wanderung durch die Natur von Sebnitz. Dabei wartete unter-wegs noch eine Überraschungspause mit Eis und ungeahnter Besuch, die den Tag perfekt machten.

Anschließend liefen wir zurück zum Busbahnhof. Von dort aus ging es mit dem Bus zurück nach Ulbersdorf, wo die Kinder fröhlich aber müde zum späten Nachmittag ankamen und von manch einem Papa oder einer Mama sehnsüchtig erwartet wurden.

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle den Rentnerinnen und Rentnern unseres Dorfes. Durch Eure Spenden konnten die Kinder einen unvergesslichen Ausflug genießen!

Eure Unterstützung bedeutet uns sehr viel – **von Herzen Danke!**

Das Team der ASB Schlosskita Ulbersdorf

Sportnachrichten

Informationen vom Hohnsteiner Sportverein

Spiele der Männermannschaft

22.02.	HSV - SG Schönfeld verlegt	
02.03.	TSV Kreischa 2. – HSV	3:3
08.03.	HSV - SpG Saupsdorf/Sebnitz	1:2
15.03.	SV Chemie Dohna 2. - HSV	6:2
29.03.	SG Freital Weißig – HSV	4:0
06.04.	SpG Possendorf/ Bannewitz 2. - HSV	4:1
12.04.	HSV - SV Birkwitz-Pratzschwitz	2:4
	Torschützen: L. Kaufmann, T. Hausdorf	
04.05.	SpG Braunsdorf/ Kesselsdorf - HSV	2:1
	Torschütze. P. Wende	

Die kommenden Spiele:

10.05.	HSV - SC Freital 4.	15:00 Uhr
17.05.	SV Blau-Gelb Stolpen – HSV	15:00 Uhr
24.05.	HSV - Hartmannsdorfer SV 2.	15:00 Uhr
01.06.	HSV - SpG Struppen /Bad Schandau	15:00 Uhr
14.06.	HSV - SG Schönfeld	15:00 Uhr
21.06.	SV Königstein – HSV	13:00 Uhr

Alle Eltern, Freunde und Bekannte unserer Spieler und des Vereines, alle Interessierte am Fußball und alle Hohnsteiner sind herzlich eingeladen unsere Mannschaften bei den Spielen zu unterstützen und anzufeuern.

Wir freuen uns auf Euch.

— Anzeige(n) —

Trikotübergabe am 5. Mai 2025 an den Hohnsteiner Sportverein



Im Rahmen des Projektes „JYSK Sportstars“ hatten wir uns beworben, um für unsere Jugendmannschaft einen neuen Trikotsatz zu bekommen. Umso überraschter waren wir, dass es tatsächlich geklappt hat. In diesem Jahr stattet „JYSK“ 130 Kinder- und Jugendmannschaften, sowie Teams für Menschen mit Behinderung in ganz Deutschland aus. Auf diesem Weg möchten wir uns ganz herzlich bedanken das auch an kleinere Vereine gedacht wurde.

Spiel- und Sportfest des Hohnsteiner SV

07.06. & 08.06.



07.06.

10:00 Uhr E-Junioren Kinderfußball Turnier

14:00 Uhr Volkssport-Turnier für jedermann
Anmeldung unter 0173/6832755

anschl. Siegerehrung

19:00 Uhr Großer Fußball-Party-Abend

für Speis und Trank ist den
ganzen Tag gesorgt

Spiel und Spaß
für Groß und Klein

Tolle Preise und Überraschungen

08.06.

18:00 Uhr Traditionsabend mit unseren Freunden des FC
Stukenbrock

20:00 Uhr Großes Pfingstfeuer



OT Hohnstein

Frühjahrsputz in Hohnstein

Auch in Hohnstein fand im April der jährliche Frühjahrsputz statt. Es wurde an gleich mehreren Stellen ordentlich angepackt. Wir haben den Spielplatz und den Kräutergarten unterhalb der Kirche aus dem Winterschlaf geholt. Der Weg vor dem Friedhof und der Parkplatz Eiche wurden von Unkraut und Laub befreit und an einem weiteren Abschnitt des Röhrenweges ist der Grünschnitt erfolgt und der Blick zur Burg nun wieder frei.



Ich möchte mich im Namen des Ortschaftsrates aufs Herzlichste bei allen die mitgemacht haben für den sehr erfolgreichen Einsatz und das fröhliche Miteinander bedanken. Wir haben nicht nur viel geschafft, sondern auch tolle Gespräche geführt. Es hat Spaß gemacht mit Euch!



Wann erscheint die nächste
Ausgabe? Scan mich!
Ihr Mitteilungsblatt Hohnstein



Nach getaner Arbeit gab es einen gemeinsamen Imbiss bei Cösi auf dem Markt. Hier bedanken wir uns herzlich bei Dir, liebe Cösi, für die Bewirtung und Deine Flexibilität (wir waren nicht alle ganz pünktlich vor Ort) und bei der Stadtverwaltung, die netterweise die Rechnung übernommen hat. Ein weiterer Dank geht an unseren Bauhof für die unkomplizierte Abstimmung und das schnelle Abholen des Grünschnitts.

In Kürze werden weitere Einsätze am Röhrenweg folgen, die wir individuell planen. Wenn jemand Lust hat, gelegentlich mit anzupacken, meldet Euch gern. Wir freuen uns über jeden Unterstützer.

Ines Hache
für den Ortschaftsrat Hohnstein

Maibaumsetzen in Hohnstein



Am 30. April wurde der Maibaum auf dem Marktplatz gesetzt. Ein großes Dankeschön geht an den Spatenchor unserer Grundschule unter Leitung der Lehrerin Monika Meißner für das Musikprogramm an diesem Nachmittag. Die Feuerwehr Hohnstein hat dann pünktlich mit dem Glockenschlag der Stadtkirche den Maibaum um 18 Uhr in die Höhe gebracht. Im Anschluss fand die Maifeier im Gerätehaus der Feuerwehr statt.



Ein Dankeschön geht an die Bewacher des Maibaumes in der Nacht auf den 1. Mai. Diesmal klappte es auch mit dem Anbleiben der Straßenbeleuchtung. Die Maibaumwache übernahmen Manuela May, Christian Hippe, Thomas Müller und André May.

Der Maikranz wurde am 29. April im unteren Burghof gebunden. Anette Molle kümmerte sich wieder um die Maikranzbindergruppe. Mit dabei waren Juanitta Schaffrath, Elke Mandel, Andrea Puttrich, Ute Michael, Sabine Ehrenreich, Kathrin Franze, Anne Rabowski, Wilfried Alt, Julia Karsch und Anette Molle. Vielen Dank für das Maikranzbinden. Der Bürgermeister sponserte den Speis und Trank aus der Burgeküche und der Bauhof lieferte das ReiBig (diesmal in einer sehr guten Qualität).



Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten für diesen gelungenen Auftakt in Hohnstein.

Stadtverwaltung

Frühjahrsputz im Stadtbad Hohnstein – Gemeinsam für unser Stadtbad!

Liebe Hohnsteinerinnen und Hohnsteiner, mit dem Frühling kehrt nicht nur die Sonne zurück – auch unser Stadtbad will aus dem Winterschlaf geweckt werden. Bevor die Badesaison startet, braucht es wieder viele fleißige Hände, um unserem kleinen Freibad-Juwel neuen Glanz zu verleihen.

Am Freitag, dem 16. Mai 2025, von 14 bis 18 Uhr laden wir herzlich zum diesjährigen Frühjahrsputz im Stadtbad Hohnstein ein. In diesem Jahr steht vor allem das Säubern der **Geländer und Gitter** im Mittelpunkt – denn Wind, Wetter und Winter haben ihre Spuren hinterlassen. Mit Eimern, Lappen und ein wenig Muskelkraft wollen wir den Metallflächen zu neuem Glanz verhelfen.

Nach getaner Arbeit laden wir alle Helferinnen und Helfer herzlich zum gemütlichen Ausklang am Grill ein. Bratwurst und Getränke stehen bereit – als kleines Dankeschön und Gelegenheit zum geselligen Miteinander.

Ob jung oder alt, allein oder mit Freunden – jede helfende Hand ist willkommen!

Seien Sie dabei, wenn wir gemeinsam anpacken – für ein sauberes Stadtbad und ein starkes Miteinander.

Wir freuen uns auf Sie!

Lutz Jordan und Daniel Hujer

Samstag, 17. Mai 25

Burg Hohnstein

Pulverdampf in Hohnstein

Ab 14 Uhr

Die Preußen erobern Hohnstein mit Besetzung des Rathauses und Gefecht zur Einnahme der Burg Hohnstein
Ort: Rathausplatz und Marktplatz

Am Abend

Rückeroberung der Burg Hohnstein durch die Sachsen im Feuerschein nach Einbruch der Dämmerung
Ort: Marktplatz

ganztägig

Biwak und Lagerleben im Schloßgarten mit köstlichem Essen vom Grill auf der Burg-Terrasse

www.burg-hohnstein.info

— Anzeige(n) —

Himmelfahrtsrast am Rathaus Hohnstein: Die Elbsandsteiner Blasmusikanten live erleben – Eintritt frei



Elbsandsteiner Blasmusikanten

Am 29.05.25 ab 13:00 Uhr

**Himmelfahrtsrast am
Rathaus Hohnstein**

Musikalisches Highlight mit den
Elbsandsteiner Blasmusikanten. Für das leibliche
Wohl ist bestens gesorgt.



Zeichnung: Leonore Thielemann

Die Stadt Hohnstein lädt auch in diesem Jahr herzlich zur traditionellen Himmelfahrtsrast am Rathaus ein. Am **Donnerstag, den 29. Mai 2025**, erwartet die Besucher ab **13 Uhr** ein geselliges Beisammensein – **der Eintritt ist frei**. Freuen Sie sich auf herzhaftes Essen vom Grill, erfrischende Getränke und eine gemütliche Atmosphäre direkt vor dem Rathaus. Ab **ca. 14 Uhr** sorgen die **Elbsandsteiner Blasmusikanten** mit ihrem vielseitigen Repertoire für die passende musikalische Begleitung – von zünftiger Blasmusik bis hin zu beliebten Klassikern. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Sollte es regnen, wird die Himmelfahrtsrast kurzerhand in einen geschützten Bereich verlegt. Die Stadt Hohnstein freut sich auf zahlreiche Besucher und einen stimmungsvollen Himmelfahrtsnachmittag!

Vandalismus an der Napoleonschanze

Am Wochenende vom 12. auf den 13. April hat eine Gruppe Jugendlicher auf der Napoleonschanze in Hohnstein die Sitzbänke zerstört, Bäume umgesägt und angezündet und einen dreckigen Platz mit vielen Glasscherben und Müll hinterlassen. Die Namen der Jugendlichen sind teilweise bekannt. Der Bürgerpolizist ermittelt. Wir werden die Verursacher auffordern, den Schaden zu beseitigen.



Stadtverwaltung

Ein Proviantomat auf dem Hohnsteiner Marktplatz



Er ist in der Sächsischen Schweiz seit 2 Jahren bekannt. Felix Zschoge mit seinen Proviantomaten. Nun steht auch in Hohnstein Einer am Marktplatz. Vielen Dank an Silvia Sturm, die die Aufstellung auf ihrem Grundstück am ehemaligen Imbiss ermöglichte. Möge es die Versorgung bei Engpässen für Touristen und Gäste verbessern.

Stadtverwaltung

Die Entscheidung zur Rathausstraße während der Sperrung der Oberen Straße ist gefallen



Die Bauarbeiten am Hohnsteiner Bach am Rathaus sind in vollem Gange. Derzeit werden sämtliche Medien in diesem Bereich neu verlegt. Der Bürgermeister, das Bauamt, der Planer und die Baufirmen informierten die Anwohner in einer Versammlung am 15. April über den weiteren Bauablauf. Der Ratsaal im Rathaus war mit über 30 Teilnehmern gut gefüllt. Es

konnten alle offene Fragen geklärt werden. So wird sich der Bauabschnitt an der Kreuzung am Rathaus noch bis Ende Juni hinziehen. Parallel geht es Ende Mai am Gesundheitshaus weiter in Richtung Stadtteich. Die Rathausstraße muss dann spätestens am 27. Juni für den Verkehr wieder frei sein. Denn ab 30. Juni erfolgt die Sperrung der Oberen Straße und der Baubeginn an der Einfahrt Teichgasse bis zum Parkplatz Eiche auf der Oberen Straße. Die Staatsstraße wird dafür vom 30. Juni bis 08. August für 6 Wochen in den Sommerferien voll gesperrt.

Noch offen war die Frage, wie in dieser Zeit die Befahrung der Rathausstraße sein wird. Die Anwohner sprachen sich für eine eingeschränkte Lösung und Sperrung für den Durchgangsverkehr aus. Auch aus Sicht der Baufirma sollten nur Anlieger die Straße befahren dürfen, um die Baumaßnahmen nicht zu behindern. Der Bürgermeister ließ in der Anwohnerversammlung darüber abstimmen. Einstimmig sprachen sich alle für ein Verbot der Einfahrt und die Öffnung nur für Anlieger aus. Einen Gewerbetreibenden in der Stadt gefällt das nicht. Sie wollen eine Öffnung der Straße für alle Pkw und eine Regelung mit Ampelverkehr. Laut Bauamt überwiegen aber hier die Nachteile für alle Beteiligten. Der Ortschaftsrat Hohnstein befasste sich am 23. April in seiner Sitzung damit und beschloss einstimmig die Rathausstraße nicht für den überregionalen Verkehr freizugeben, sondern schloss sich der Forderung der Anwohner an. In der Stadtratssitzung am 29. April wurde dann noch einmal heftig darüber diskutiert. Es wurde festgestellt, dass alle Betriebe und Einrichtungen sowohl vom Markt als auch vom Parkplatz Eiche erreichbar sind. Es stehen Parkplätze auf beiden Seiten zur Verfügung. Diese 6 Wochen müssen alle mit der Sackgasse im Stadtkern leben. Der Stadtrat entschied mit 9 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung, dass die Rathausstraße für den Gesamtverkehr gesperrt wird und nur mit Sondergenehmigung eingefahren werden darf. Die Berechtigten der Sondergenehmigung werden noch abschließend bestimmt und geklärt. Der Verkehr wird großräumig über Neustadt und Heeselicht umgeleitet. Wir bitten alle Betroffene und Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

Stadtverwaltung



OT Rathewalde/
Hohburkersdorf/Zeschinig

Einladung zum Frühjahrskonzert



18.05.2025 - 15:00 Uhr/ Kirche Rathewalde

Frühjahrskonzert

Mit Unterstützung von

**Polenztaler Jagdhornbläser, Elsa&Hanna
(Blockflöte), Max (Klavier)**

Der Eintritt ist frei.

Ankündigungen von Veranstaltungen in Rathewalde

Singekreis Rathewalde e.V.

18.05. / 15:00 Uhr - Frühjahrskonzert 2025 - Kirche Rathewalde

14.12. / 14:30 Uhr - Adventskonzert 2025 - Kirche Rathewalde

Lindengarten Rathewalde

29. Mai 2025: Live-Musik zu Christi Himmelfahrt

10 Uhr - 12 Uhr: Acoustic-Folk-Pop mit Nadine Weichenhain

14 Uhr - 17 Uhr: Pop, Folk & Country mit dem Duo Nadine & Salbei

24. Oktober 2025: 80er-Jahre-Party mit den besten Hits des Kult-Jahrzehnts

20. Dezember 2025: Feuerschalenromantik zur Wintersonnenwende, ab 17 Uhr mit Flammenschein, hausgemachte Köstlichkeiten, gepflegte Getränke und weihnachtliche Atmosphäre.

Einladung in die Rathewalder Mühle

RATHEWALDER MÜHLE • SÄCHSISCHE SCHWEIZ



DEUTSCHER MÜHLENTAG



OFFENE AUSSTELLUNG

DIE HISTORIE DER
RATHEWALDER MÜHLE



9. Juni 2025 • 10 - 16 Uhr • Eintritt frei

www.rathewalder-muehle.de • Kontakt: 0152 01762138

Zum Mühlentag wird Gunter Förster um 13 Uhr und 15 Uhr Führungen anbieten. Es wird wieder eine Ausstellung in der Sägemühle geben und dort auch ein Video zur Geschichte der ehemals vier Mühlen vorgeführt. Sie sind herzlich eingeladen.

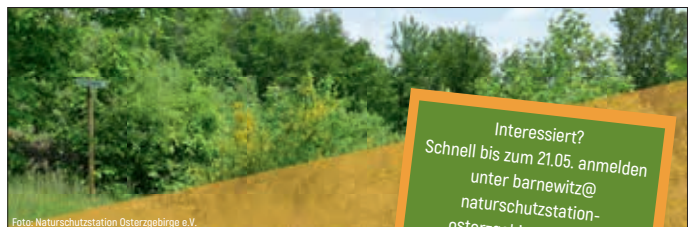


Foto: Naturschutzstation Osterzgebirge e.V.

24. Mai 2025 | 10.00 bis 15.00 Uhr

Interessiert?
Schnell bis zum 21.05. anmelden
unter barnewitz@naturschutzstation-osterzgebirge.de oder
0162 - 6336480

Junge Naturwächter Praxistag

LEBENSRAUM WALDRAND

Treffpunkt: Brückenstraße 27, 01848 Hohnstein / OT Hohburkersdorf

Habt ihr schonmal beobachtet, was zwischen
Wiese & Wald wächst und lebt?

Über bunte Blumenwiesen und weite Felder geht es auf eine Wanderung bis zum Waldrand – einem echten Tier- und Pflanzenparadies!
Welche Tiere & Pflanzen gibt es hier – warum ist der Waldrand für sie so wichtig?
Mit wachsamem Augen und offenen Ohren geht es auf Entdeckungstour.

Klingt spannend?

Dann seid mit dabei und meldet euch an!

Der JuNa-Praxistag ist offen für alle zwischen 7 und 18 Jahren. Die Teilnahme ist kostenfrei.



Naturschutzstation Osterzgebirge e.V.
Am Bahnhof 1
01773 Altenberg
www.naturschutzstation-osterzgebirge.de
info@naturschutzstation-osterzgebirge.de



GASTROARTIKEL

AUSSERDEM:
SERVIETTEN
GASTROBLÖCKE
GUTSCHEINE
TISCHSETS

LINUS WITTICH Medien KG

Anfragen & Preisangebote: agentur.herzberg@wittich.de



Bushaltestelle in Zeschnig beschmiert

Nach den Osterfeiertagen wurde die Bushaltestelle an der Staatsstraße in Zeschnig von Unbekannten innen und außen beschmiert. Hinweise auf die Übeltäter nimmt das Ordnungsamt entgegen. Wir bedanken uns bei Konrad Weber aus Hohburkersdorf, der die Spuren schnell beseitigte. Vielen Dank dafür.



Stadtverwaltung

Fußgängerüberweg in Rathewalde abgelehnt

Mit Schreiben vom 02.04.2025 hat das Landratsamt Pirna in Abstimmung mit dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr des Freistaates die Anliegen der Rathewalder Einwohnerschaft abgelehnt. Mit der Öffnung der Bad Schandauer Elbbrücke für Fahrzeuge bis 7,5 Tonnen sei die hohe Verkehrsbelastung für Rathewalde weggefallen. Wäre die Brücke nicht geöffnet worden, hätte man die Anliegen eingehend geprüft. Das heißt, ein Fußgängerüberweg in Rathewalde, eine Reduzierung der Geschwindigkeit von 40 auf 30 km/h sowie an der Hocksteinschänke von 80 auf 50 km/h haben keine Chance auf Realisierung. Die Unfallstatistik aber auch fehlende Datengrundlagen zum Fußgängerverkehr geben eine Änderung der Verkehrssituation nicht her.

Stadtverwaltung



Dorf gut - alles Gut

Das "kleine" Dorffest

30. und 31. Mai 2025

Festzelt mit viel Musik auf dem Festplatz

Stargast Peter Flache

Ausstellungen und Handwerk zum Mitmachen

Spiel und Spaß für die ganze Familie

Ganztägig Schaustellerbetrieb

Feinste Speisen und Getränke

Glücksrad und Bogenschießen

Und vieles mehr...Seid gespannt

Programm:

Freitag, 30.05.:

18:00 Uhr... Feierliche Eröffnung mit Fassanstich
danach..... Bierprobe und Disco mit **Kaiser Event** und DJ Steve

20:30 Uhr... Stargast **Peter Flache** mit lustiger Unterhaltung
danach..... Disco bis in die Nacht hinein

Samstag, 31.05.:

11:00 Uhr... Frühschoppen mit böhmischer Blasmusik zum Mittagstisch

14:00 Uhr... Kindernachmittag mit Kaffee und hausbackenem Kuchen sowie einem Umzug für unsere kleinen Gäste

19:00 Uhr... Disco, Tanz und lustige Unterhaltung mit **Kaiser Event** und DJ Locke für Jung und Alt bis in die Nacht hinein

Den gesamten Tag: Softeis, Hüpfburg, Glücksrad, Bogenschießen, Seifenblasen und vielen weiteren Überraschungen

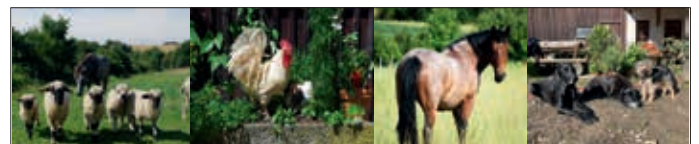
Mit kleinen Ausstellungen und Info-Ständen präsentieren sich:

der Geflügelzüchterverein (120 Jahre) und der Schwarzbachbahnverein

Allgemeine Informationen:

An allen Tagen gibt es reichlich Angebote für das leibliche Wohl und zur Unterhaltung Schaustellerbetrieb

Änderungen vorbehalten!



Einladung zum Hoffest

30 JAHRE
ANDERS-HOF

Samstag

14. Juni 2025 | 14 Uhr

Kaffee | Kuchen | Grillen | Lagerfeuer
Reiten | Bogenschießen | Kreativangebote
Musik mit den **Greenpeckers** am Nachmittag
Abends Musik und Tanz in der Scheune

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Anders-Hof | Hauptstraße 88 | 01848 Ehrenberg



Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Ehrenberg-Cunnersdorf

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Ehrenberg-Cunnersdorf lädt ein zur ordentlichen Jahreshauptversammlung für das Jagdjahr 01.04.2024 – 31.03.2025

am Freitag, dem 13.06.2025, 19.00 Uhr in der Bockmühle Cunnersdorf

Tagesordnung der Hauptversammlung

1. Begrüßung, Organisatorisches, Sitzungsablauf
2. Bericht des Vorstandes zum Jagdjahr 2024/2025 und Diskussion
3. Haushalt 2024/2025 - Kassenbericht-Bericht der Revisionskommission-Diskussion
4. Entlastung des Vorstandes
5. Antrag auf Verlängerung Jagdpacht Revier III
6. Sonstiges

Ein ruhiges Jahr liegt hinter uns, es gab immer mal ein paar Aufreger, die konnten jedoch schnell gelöst werden. Im Hinblick auf diese Aufreger gleich mal eine Bitte an alle Eigentümer, Bewirtschafter oder Jagdpächter: Wenn Sie in Ihrem Jagdrevier oder auf Ihren Flächen etwas

feststellen, das nicht so ist, wie es sein sollte: Bitte fragen Sie erstmal freundlich nach, bevor Sie mit Vorwürfen oder Anschuldigungen an andere herantreten! Oft gibt es eine Erklärung oder vielleicht ist jemand ganz anderes verantwortlich. Und wenn Sie einmal über das Ziel hinausgeschossen sind:

Eine einfache Bitte um Entschuldigung oder eine Erklärung des eigenen Handelns wirkt Wunder im täglichen Miteinander.

Vor zwei Jahren haben wir vorübergehend die Jagdpacht reduziert, da Schwarzwild selten geworden war, auch Rehwild war heimlicher und Fuchs schmeckt bekanntlich etwas streng. Wir wollten unseren Jagdpächtern entgegenkommen und sie bei der Stange halten, denn eine Jagdpacht ohne großen Jagderfolg kann frustrierend sein. In etlichen Revieren sind Wildschweine zurück, das kann man am Jagderfolg aber auch an Wildschäden beobachten. Auch Rehe konnten in manchen Revieren in guter Anzahl geschossen werden. Wahrscheinlich sind auch Hirsche unterwegs, was uns für die Jagdpächter freut.

Aus Sicht der Landeigentümer ist der Wildreichtum unserer Wälder und Felder schön anzuschauen, ein wesentliches Kriterium jedoch sind die Schäden, die das Wild an unseren Kulturen oder im Wald anrichtet. Hier ist die Bilanz des letzten Jahres durchwachsen, insbesondere in der Umgebung von Maisschlägen des letzten Jahres war ein erhöhtes Schadensaufkommen durch Wildschweine zu beobachten.

Was uns Waldbesitzer freut: Etliche Rehe konnten erlegt werden und trotzdem hat sich das Aufkommen des Rehwildes nicht wesentlich verringert. Trotz Wolf und engagierter Bejagung brauchen wir uns um Rehe keine Sorgen zu machen.

Hirsche werden natürlich im Wald noch einmal eine deutlich größere Herausforderung werden, da sie doch ordentlich Schaden am Jungaufwuchs machen.

Auffällig in allen Revieren sind die Bestände an Waschbären und Marderhunden, Füchse sowieso.

Eine große Anerkennung an alle Jäger, die trotz des geringen Nutzwertes eines Fuchses oder Marderhundes den Schuss wagen. Alle Geflügelhalter können sich glücklich schätzen über solche engagierten Jagdpächter.

Aus Sicht des Wildes und auch einer erfolgreichen Jagd wären in jedem Jagdrevier Bereiche notwendig, die nicht oder wenig bejagt werden, damit das Wild hier Ruhezonen hat und sich ohne Aufregung betun kann. Daher ist es gar nicht so verkehrt, dass zwei unserer Reviere an den Nationalpark grenzen, hier haben wir die Ruhezonen ohne großen Aufwand. Auch die großen Maisschläge des Vorjahres (in der Ernte bleiben immer Kolben oder Körner zurück) bieten sich als Ruhezone an, da sie jagdlich sowieso nicht zu beschützen sind.

Durch die vielen Kahlschläge im Wald sind natürliche Ruhezonen weggefallen.

Andere Waldbereiche, die zurzeit beerntet werden, sind beunruhigt und unattraktiv als Standort für Rehe, Hirsche oder Wildschweine. Hier wird es ein paar Jahre dauern, bis aus dem Jungaufwuchs an Ebereschen, Birken und auch Fichten Dickungen entstehen, die wieder als Ruhezonen dienen können. Sollten sich Landwirte bereit erklären, Äcker als Wildäusungsstandorte zu bewirtschaften wäre das eine erhebliche Aufwertung des Jagdreviers. Eventuell gibt es Flächen, die aufgrund ihrer Lage (Nordlage, sandige Kuppen, Schatten) sowieso nur wenig Ertrag bringen. Bitte sprechen Sie

uns oder Ihren Jagdpächter an, falls Sie für das Wild etwas tun wollen.

In einem Jagdrevier steht in ein paar Jahren die Verlängerung der Jagdpacht an. Da der Betrieb eines Jagdreviers erhebliche Investitionen erfordert, traten die Pächter an uns heran mit der Bitte einer vorzeitigen Verlängerung. Der Vorstand unterstützt dieses Anliegen, es braucht dazu jedoch einen Beschluss der Hauptversammlung.

Im Frühjahr 2025 haben wir aufgelaufene Jagdpachtreinerträge ausbezahlt. Als Grundlage nutzen wir die uns bekannten Kasterdaten und Kontonummern. Bitte teilen Sie uns Änderungen (Kauf/Verkauf/andere Kontonummern) mit! Immer wieder erhalten wir wegen falscher, gelöschter oder veränderter Bankverbindungen Überweisungen zurück. Wenn Sie in den letzten Jahren Flächen erworben oder verkauft haben, bitten wir um Kontaktaufnahme.



OT Cunnersdorf

Nachruf

Wir trauern um unseren Naturschützer, Tierarzt,
Freund und Nachbarn

Eberhard Stange

der am 26.04.2025 im Alter von 83 Jahren
von uns gegangen ist.

Seine Menschlichkeit, sein Einsatz, seine Natur- und Tierliebe, sein Schaffen, seine Persönlichkeit und sein immer offenes Ohr haben ihn zu einem ganz besonderen Menschen gemacht.

Mit viel Leidenschaft und ganzem Herzensblut kümmerte sich Eberhard Stange um den Schutz und die Pflege wild lebender Tier- und Pflanzenarten.

Die Erhaltung unserer Naturvielfalt und deren Wohlergehen lag ihm sehr am Herzen.

Auch als hochgeschätzter „Polenztaler Tierarzt“ war er weit über die Grenzen von Cunnersdorf und Langenwolmsdorf hinaus bekannt.

Durch seine bescheidene, ruhige und hilfsbereite Art und durch sein großes Fachwissen war er ein Vorbild für viele von uns.

Wir danken ihm für seinen großen persönlichen Einsatz und sein Engagement.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt insbesondere seiner Frau Renate und seinen Kindern.

In stillem Gedenken

*Daniel Brade,
Bürgermeister der Stadt Hohnstein
die Einwohner von Cunnersdorf,
der Ortschaftsrat von Cunnersdorf
und seine Polenztaler Jagdhornbläser*

Cunnersdorf im Mai 2025

Tanz in den Mai

Das Maibaumaufstellen ist eine sehr alte Tradition, welche noch auf germanische Riten zurückzuführen geht. Er symbolisiert den Frühling und das neue Leben. Außer den uns bekannten Maibaumstehlen gibt es noch andere Traditionen. In einigen Orten findet auch ein Maibaumkraxeln statt. Nach dem Aufstellen wird traditionell geklettert. Es wird versucht die Spitze des Maibaums zu erreichen und dort die Glocke zu läuten. Oft findet dies mit bloßen Händen und nackten Oberkörper statt.



Der Maibaum wird in anderen Gegenden als Liebesbeweis im Vorgarten der Angebeteten aufgestellt oder auch geworfen und wer zuerst bei der Krone angelangt ist, wird als Maikönig oder Maikönigin gewählt.

Bei schöner Musik konnten bei uns alle das Tanzbein schwingen und in den Mai hinein tanzen. Aufgrund der vielen Veranstaltungen anderorts fehlte uns dieses Jahr etwas die Jugend. Aber die Hauptsache ist, dass es allen Einwohnern gefallen hat und dass wir wieder zusammen gekommen sind. Die Fischsemmeln waren wieder heiß begehrt und nach kurzer Zeit bereits alle. Auch von der Bratwurst und den Schaschlik ist diesmal nicht viel übrig geblieben. Wir freuen uns auf unser nächstes Fest. Wir sehen uns zur Sonnenwende. Bis bald!

Eure Kameraden der FFw, der FFw Verein und der Ortschaftsrats.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sie haben Fragen?

Unser gesamtes Team ist für Sie da!

03535 489-0

info@wittich-herzberg.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



**OT Goßdorf/
Waitzdorf/Kohlmühle**

Ortsbegehung in Goßdorf, Kohlmühle und Waitzdorf

Hiermit möchte ich Sie zu den Begehungen der Ortsteile Goßdorf, Kohlmühle und Waitzdorf recht herzlich einladen. Nachstehend finden Sie die Termine.

Goßdorf 21.05.2025

16:00 Uhr Treffpunkt Ortschaftsverwaltung Kirschallee 1

Kohlmühle 22.05.2025

16:00 Uhr Treffpunkt ehem. Konsum

Waitzdorf 22.05.2025

18:00 Uhr Treffpunkt Bushaltestelle Ortseingang

Wir würden uns über Ihre Teilnahme freuen.

Matthias Harnisch

Ortsvorsteher Goßdorf/Kohlmühle/Waitzdorf

Frühjahrsputz in unseren Ortsteilen



Am 05.04.2025 fand der Frühjahrsputz in Waitzdorf und am 12.04.2025 in Goßdorf und Kohlmühle statt. Es gab wieder viel zu tun. Es wurden die Straßenränder, verschiedene Wege, Plätze, Grünflächen und Gräben in unseren Ortsteilen gereinigt. An den Arbeiten haben sich wieder viele unserer Bürger beteiligt. In Goßdorf

waren es 30 Bürger und Bürgerinnen am Freibad. In Kohlmühle waren 10 Bürger und Bürgerinnen und in Waitzdorf 17 Bürger und Bürgerinnen in den Ortslagen tätig. Dafür möchten wir uns recht herzlich bei Euch bedanken.

Nicht vergessen möchten wir die Mitarbeiter des Bauhofs der Stadt Hohnstein, welche die Entsorgung des gesammelten Kehrgutes erledigt haben.

Von verschiedenen privaten Sponsoren und der Stadtverwaltung Hohnstein wurde nach der Arbeit für das leibliche Wohl der Beteiligten gesorgt. Auch dafür unser Dank. Bei den angeregten Gesprächen nach der Arbeit in gemütlicher Runde wurden neue Ideen geboren und manches, was in der Vergangenheit nicht gut gelaufen ist, ausgewertet.

Vielleicht kommen nächstes Jahr noch mehr Leute und helfen mit. Mit vielen helfenden Händen schaffen wir mehr in der gleichen Zeit.

Ortschaftsratsrat Goßdorf/Kohlmühle/Waitzdorf

und Verein Freibad Goßdorf e.V.

Einladung zu einem Seniorennachmittag

*Kaffee und
Kuchen*



Liebe Seniorinnen und Senioren aus Goßdorf, Kohlmühle und Waitzdorf, hiermit laden wir Sie recht herzlich zu unserem nächsten Seniorennachmittag ein.

Wir treffen uns

**am Donnerstag, dem 22.05.2025,
um 14:30 Uhr, im Kurparkstübel in
Bad Schandau**

zu einem gemütlichen Kaffeetrinken.



Gegen 16:00 Uhr ist eine Fahrt mit der **Kirnitzschalbahn** zum **Lichtenhainer Wasserfall** möglich. Hier können wir den Wasserfall wieder in Aktion erleben. Zurück in Bad Schandau gibt es Abendessen im **Kurparkstübel**. Wir freuen uns auf einen angenehmen, erlebnisreichen Nachmittag!

Annemarie Häntzschel
im Auftrag der Seniorenbetreuer

Bad -und Dorffest in Goßdorf 580 Jahre Goßdorf 2025



Freitag 25.07.25

- Volleyballturnier
mit anschließender Siegerehrung
und Bierprobe

Sonnabend 26.07.25

- Kranzniederlegung
am Ehrenmal für die Opfer beider Weltkriege
- Seniorenachmittag
mit dem Alleinunterhalter Christian Rückert und
Kaffeetrinken mit hausgemachten Kuchen
- Sommermugge mit dem
„Goßdorfer Garnewals Glubb“ e.V. anschließend
Tanz mit „DJ Steve“

Sonntag 27.07.25

- Feuerwehrveranstaltung
Kampf um den „Pokal des Bürgermeisters“
der Stadt Hohnstein
- Kinderfest
mit vielen tollen Überraschungen

- Vorankündigung - Änderung vorbehalten -

Die Veranstalter